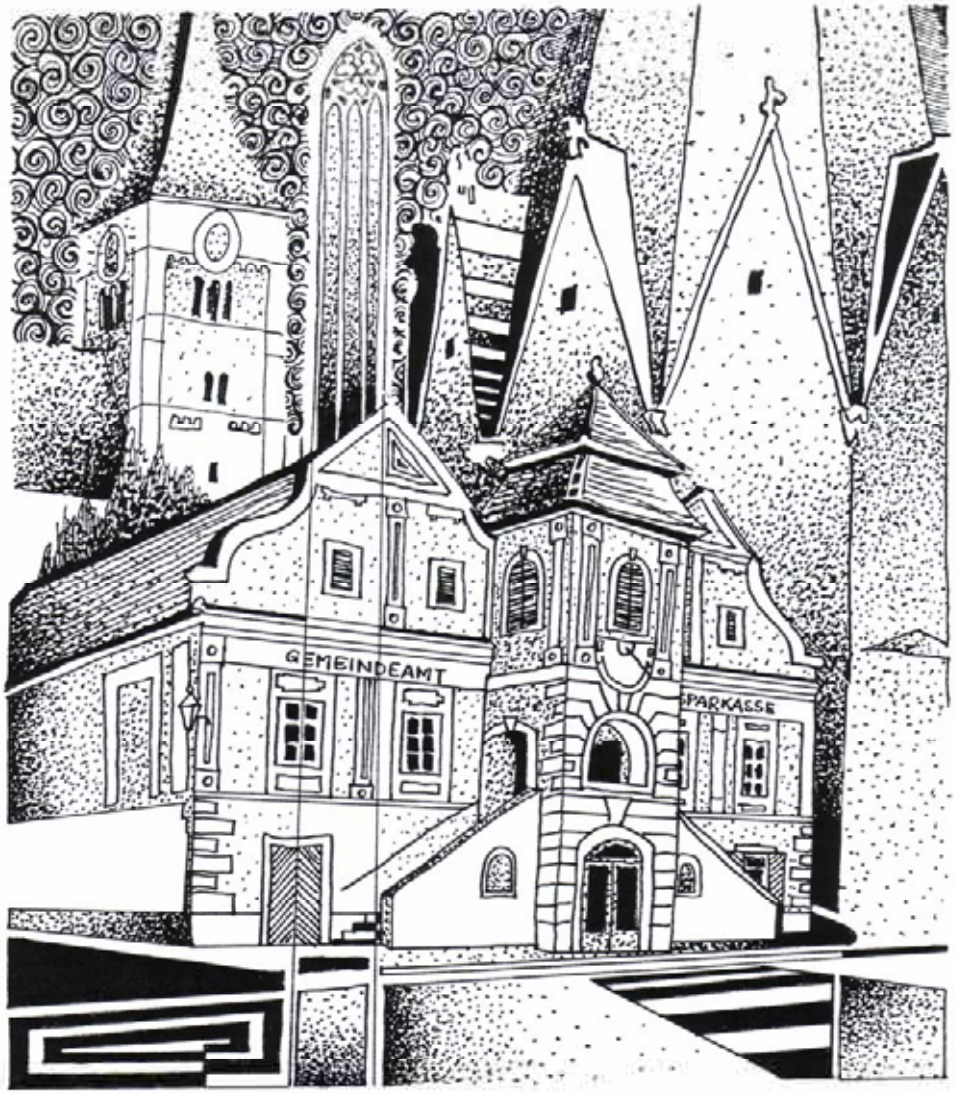
PULKAU AKTUELL



INFORMATION
DER STADTGEMEINDE PULKAU

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Druck:
STADTGEMEINDE PULKAU
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Manfred MARIHART
Redaktion und Schriftleitung:
Robert SCHIEL
Titelblatt: **HOL Kurt SCHNEIDER**

Bürgermeister
der
Stadtgemeinde Pulkau

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend, werte Freunde unserer Stadt!

Der Winter ist früher gekommen als vielen von uns lieb war, und die Diskussionen über das Wetter beinhalten nicht mehr sehr viel über den Klimawandel. Trotzdem sollten wir als Klimabündnisgemeinde weiterhin auf unsere Umwelt achten, damit auch unsere Kinder und deren Nachkommen noch eine lebenswerte Natur vorfinden.
In der Sommerausgabe unserer Informationszeitung habe ich von den Schicksalen geschrieben, die mich berühren. Unsere Frau Stadtrat und Wirtschaftsmotor, Luise Kren, wurde von Ihrer Krankheit besiegt und hat nun im Jenseits Ruhe und Frieden gefunden. Unsere Julia suchen wir weiter, sie gehört zu unserer Gemeinschaft und ich weiß, dass sich sehr viele um sie sorgen. Herrn Kaplan August Paterno haben alle Pulkauer Vereine und viele Mitbürgerinnen und Mitbürger einen würdigen Abschied bereitet. Ich danke seiner Familie, dass er bei uns, in der Nähe seines Lebenswerkes, dem Europahaus, auf unseren Friedhof seine letzte Ruhestätte haben kann. Unser Ehrenbürger hat mit dem Verein „PULKAUER KREIS“ und dem Europahaus unseren Namen weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus getragen. Mit der Idee ein vereintes friedliches Europa über die Jugend aufzubauen, war er uns weit voraus und wir können seine Leistung wahrscheinlich noch gar nicht richtig einschätzen. Aber die Idee und das Werk lebt weiter. Pfarrer Jerome und viele Freiwillige sorgen dafür, dass das Europahaus nicht nur der Jugend Europas, sondern auch uns hier in Pulkau viele Vorteile bringt.
Aber auch bei uns dreht sich die Welt weiter und so konnten die meisten Wiederherstellungsarbeiten nach dem Bau der Abwasserbeseitigung und der Sanierung der Wasserleitung und der Ortsbeleuchtung in Groß-Reipersdorf abgeschlossen werden. Ich danke allen, die Verständnis gezeigt haben und uns durch Ihre Mitarbeit unterstützt haben. Die Landstrasse, welche aufgrund der Bauarbeiten in der Ambros-Geist-Siedlung vorgezogen wurde, ist ebenfalls fertiggestellt. Rafing erlebt zurzeit das gleiche Schiksal, wie alle anderen Orte wo gebaut wurde, nämlich mit Staub, Schlamm und Verkehrsbehinderungen leben zu müssen. Da aber in einem Jahr auch hier der Großteil der Wiederherstellung fertig sein sollte, bitte ich bis dahin, um Verständnis. Es hat niemand Interesse daran, nicht die Baufirma und nicht die Gemeinde, ihre Lebensqualität zu verschlechtern, sondern im Gegenteil, sie wird durch diese Baumaßnahmen sicherlich verbessert.
Nach den Geschäftsschließungen sind wir intensiv bemüht den Wirtschaftsstandort Pulkau und die Nahversorgung auch in Zukunft abzusichern. Eine schwierige Aufgabe bei der man sehr oft auf riesige

Hindernisse und Schwierigkeiten stößt die einen öfter verzweifeln als hoffen lassen. Aber wenn sie bereit sind in Pulkau einzukaufen und Aufträge abschließen, wird Pulkau weiter Zukunft haben. Viel Erfolg und vor allem viele Kunden wünsche ich dem Bioladen Konicek und dem Steinmetzmeister Pinggera.

Wohnbau und Bauland sind weiterhin wichtige Themen für unsere Gemeinde. Durch unsere Tallage ist die Weiterentwicklung des Baulandes leider nur an wenigen Stellen möglich, wenn Sie Besitzer eines solchen Grundstückes sind und wir als Gemeinde an sie herantreten, ersuche ich um gute Zusammenarbeit.

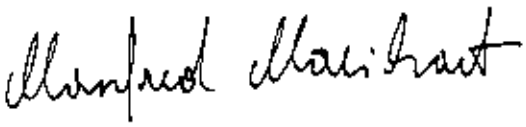
Mit dem neuen Kindergartengesetz dürfen ab September 2008 auch alle Zweieinhalbjährigen den Kindergarten besuchen. Wir sind bereits dabei, eine 3. Gruppe zu schaffen, um Ihnen diese Dienstleistung ab September kostenlos anzubieten. Ich danke allen, die sich um ein kinderfreundliches Pulkau bemühen.

Mit dem neuen Finanzausgleichgesetz werden ab dem Jahr 2009 die finanziellen Zuwendungen durch Bund und Land jährlich pro Einwohner neu berechnet. Das heißt, dass wir für alle, die zu einem bestimmten Stichtag, bei uns Hauptwohnsitzgemeldet sind, Geld aus dem Finanzausgleichstopf erhalten. Ich ersuche daher alle Zweitwohnsitzgemeldeten, sich zu überlegen, ob nicht auch ein Hauptwohnsitz möglich wäre.

Am Jahresschluss darf ich mich bei allen Vereinen und Institutionen, bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die oft im verborgenen großartiges für die Gemeinschaft leisten, bedanken und sie bitten, uns auch im nächsten Jahr zu unterstützen.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg, vor allem aber viel Freude damit, dass Pulkau Ihre Heimat ist.

Herzlichst Ihr Bürgermeister



Der Bürgermeister, der Vizebürgermeister,
die Stadträte und die Gemeinderatsmitglieder,
sowie die Bediensteten der
Stadtgemeinde Pulkau wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr!

...zum 75. Geburtstag

Knirsch Johann, Pulkau, Kirchengasse 3/3 – 2. Jänner
Husar Gertraud, Rafing 76 – 25. Jänner
Schörg Friedrich, Pulkau, Am Park 11 – 6. Februar
Fahrecker Anna, Pulkau, Schulgasse 3/1/4 – 18. Februar
Ramach Hedwig, Rohrendorf an der Pulkau 62 – 2. März
Geist Elfriede, Groß-Reipersdorf 20 – 30. April
Mallek Hermine, Pulkau, Gartengassse 1 – 5. Mai
Brandstetter Kurt, Leodagger 51 – 15. Mai
Sprung Heinrich, Pulkau, Badergasse 5 – 19. Mai
Futterknecht Franz, Rafing 22 – 24. Mai
Neubauer Johannes, Pulkau, Retzer Gasse 14 – 26. Juli

...zum 80. Geburtstag

Schinner Maria, Pulkau, Hauptstraße 19 – 7. März
Pischinger Ernst, Rafing 32 – 8. Mai
Hofbauer Friedrich, Leodagger 46 – 16. Juni

...zum 85. Geburtstag

Weingartner Anton, Groß-Reipersdorf 58 – 20. Jänner
Pock Hilde, Rohrendorf an der Pulkau 30 – 23. Jänner
Scheidl Maria, Rafing 24 – 16. März
Konicek Maria, Pulkau, Bründlstraße 10 – 15. Juli

...zum 95. Geburtstag

Maurer Ludwig, Pulkau, Hauptstraße 15 – 8. April
Blasko Margareta, Rohrendorf an der Pulkau 60 – 19. Juni

...zur GOLDENEN HOCHZEIT

...dem Ehepaar Hermann und Helene Knirsch, Pulkau, Retzer Gasse 17,
am 11. Jänner

…dem Ehepaar Heinrich und Erna Mayer, Pulkau, Mittergasse 3,
am 5. April

…dem Ehepaar Eduard und Hildegard Zeitelberger, Rafing 1,
am 12. April

...zur DIAMANTENEN HOCHZEIT

…dem Ehepaar Josef und Elisabeth Ramharter, Pulkau, Anton-Reich-Straße 4,
am 6. April

...zur STEINERNEN HOCHZEIT

…dem Ehepaar Wilfried und Dorothea Doleschal, Pulkau, Hauptstraße 24,
am 23. März

…Herrn Generaldirektor Komm.-Rat. Mag. Erwin Hameseder
zur Verleihung des Ehrenzeichens
„GOLDENES WAPPEN VON PULKAU“

…Herrn Landesdirektor Norbert Gollinger
zur Verleihung des Ehrenzeichens
„GOLDENES WAPPEN VON PULKAU“

…Herrn Helmut Hintermayr
zum
„2. Platz im Vorderladerschießen mit Original Steinschlossflinte bei der EUROPAMEISTERSCHAFT in Parma, Italien“

Es wurden geboren.....

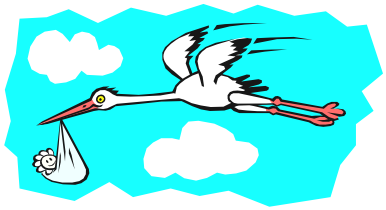
Tochter Katharina am 10. August 2007
dem Ehepaar Christoph und Karin SCHNEIDER
Pulkau, Landstraße 12

Sohn Josef am 10. September 2007
dem Ehepaar Markus und Elisabeth SCHLEE
Pulkau, Gartengasse 10

Tochter Carla am 1. Oktober 2007
dem Ehepaar Mag. Timo und DI Christina RUISINGER
Pulkau, Schulgasse 3/1/4

Tochter Melanie am 22. Oktober 2007
dem Ehepaar Dietmar und Renate POCK
Rohrendorf an der Pulkau 36

Sohn Sebastian am 22. Oktober 2007
dem Ehepaar Dietmar und Renate POCK
Rohrendorf an der Pulkau 36



Tochter Sophia-Maria am 7. November 2007
der Frau Gabriele FRANK
Pulkau, Am Park 17

AUS DEM RATHAUS

Jugend-Partner-Gemeinde

Am 26. November 2007 erhielt die Stadtgemeinde Pulkau bei einer feierlichen Übergabe im Landhaus die Auszeichnung zur Jugend-PartnerGemeinde 2007 bis 2009. Die speziellen Angebote und die Bemühungen um die Jugend macht Pulkau zu einer von 51 Gemeinden in Niederösterreich, welche diese hohe Auszeichnung entgegen nehmen durften.

im Bild v.l.n.r: Gemeinderat Christoph Braunsteiner, Landtagsabgeordnete ÖKR Marianne Lembacher, Gemeinderat Christian Frisch, Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leinter, Stadträtin Martina Ramharter, Bürgermeister Manfred Marihart und Landesjugendreferent Wolfgang Juterschnig

www.komsis.at
Internetplattform für Häuser, Wohnungen, Gewerbe- und Wohngrundstücke

Mit der neuen Informationsplattform www.komsis.at bietet die Stadtgemeinde Pulkau allen Interessenten schnell und übersichtlich die Möglichkeit an, freistehende Häuser, Wohnungen, Gewerbe- und Wohngrundstücke zu besichtigen. Sie finden auf dieser Internetplattform Information, Bilder und auch Pläne der einzelnen Objekte.

Sollten Sie ein Objekt veräußern wollen, wird dies nach Erfassung der Daten am Stadtamt Pulkau kostenlos auf die Internetplattform Komsis gestellt.

Feuerwerkskörper zu Silvester

Wir möchten eindringlich darauf hinweisen, dass das Abschießen von Feuerwerkskörpern zu Silvester nur an geeigneten Plätzen erlaubt ist und nicht unmittelbar in der Umgebung von Gebäuden.

Wohnbauland

In unserer Gemeinde steht Ihnen folgendes Wohnbauland zur Verfügung:

- Hofstetten: zwei Grundstücke mit 814 m² und 907 m².
- Ambros-Geist-Siedlung: 3 Grundstücke mit 598 m², 611 m² und 664 m².
- Groß-Reipersdorf: 2 Grundstücke mit 1.233 m² und 1.269 m²
- Rafing: 4 Grundstücke mit 689 m² und 1.021 m²
- Rohrendorf an der Pulkau: 2 Grundstücke mit 1.262 m² und 1.413 m².

Informationsmaterial ist im Stadtamt Pulkau oder unter www.komsis.at erhältlich.

Wohnungen in Pulkau

In Pulkau sind derzeit drei Wohnungen in der Ambros-Geist-Siedlung und eine Wohnung in der Hauptstraße bezugsfrei. Für Auskünfte steht Ihnen die GEBAU-NIOBAU Gemeinnützige Baugesellschaft m.b.H., 2344 Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 4, Telefon 02236 / 405 156, E-Mail: verkauf@gnb-nbg.at, das Stadtamt Pulkau oder unsere Internetplattform www.komsis.at zur Verfügung.

Defibrillator – Informationsveranstaltung

Vom ÖAAB der Österreichischen Volkspartei wurde der Stadtgemeinde Pulkau ein Defibrillator gespendet. Dieser wurde im Foyer der Raiffeisenkasse am Pulkauer Hauptplatz installiert.

Kontrolle der Wasserzähler

Durch kaputte Überlaufventile bei Speichern, undichte WC-Spühlungen oder durch Rohrbrüche kommt es immer wieder vor, dass Unmengen an Wasser verloren gehen. Dies wird leider erst bei der jährlichen Wasserstandsablesung bemerkt. Wir ersuchen Sie daher, regelmäßig einen Blick auf die Wasserzähleruhr zu machen. Ebenfalls wird gebeten, dass bei einem Tausch des Wasserzählers zu kontrollieren ist, ob sämtliche Verbindungen dicht sind.

HUMANA – Kleidersammlung jetzt auch in Pulkau

Kleidercontainer des Vereins HUMANA gibt es jetzt auch in unserer Gemeinde. Sie befinden sich bei der Einfahrt zum Park, wo jetzt bereits die Glascontainer stehen und im Bereich der Brückenwaage in der Hauptstraße. Der Verein HUMANA sammelt: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung (für jede Jahreszeit), Bettwäsche, Tischwäsche, Vorhänge, Schuhe, Lederbekleidung, Pelze, Taschen und Accessoires.

Bitte, achten Sie unbedingt darauf, dass die Kleidung nicht schmutzig und nicht zerrissen ist. Am besten, sie verpacken Kleidung und Schuhe in Plastiksäcke und halten Schuhe mit einem Gummiring zusammen.

NICHT in einen Container gehören: Schneiderabfälle, Stoffflecker, gebrauchte Socken und Strümpfe, Wollreste, schmutzige Arbeitskleidung!

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Katharina Feldmann, HUMANA Public Affairs, Tel.: 0664/2864025.

Holzverkauf

Eichenbrennholz (Preis pro Raummeter € 40,00 + Mwst.) und Kiefernbrennholz (Preis pro Raummeter € 30,00 + Mwst.) aus dem Gemeindeforst, ab befahrbarer Straße, wird jederzeit durch Förster Ing. Irschik, Pulkau, abgegeben.

Selbstwerbung Eichenbrennholz (Preis pro Raummeter € 20,00 inkl. Mwst.) und Kiefernbrennholz (Preis pro Raummeter € 10,00 inkl. Mwst.)
Größere Mengen (ab 20 Raummeter) werden nur nach Vorbestellungen abgegeben.

Passendorf

Ortsvorsteher Franz Kitzler bedankt sich bei der Familie Reininger für die Rasenpflege und die Ortsverschönerung.

Weiters ein herzliches Dankeschön für die Reinigung der Ortskapelle an alle Frauen der Ortsbevölkerung von Passendorf.

Jungbürgerfeier

Am 29. Juli 2007 fand im Rahmen des Eurosmile die Jungbürgerfeier des Geburtsjahrganges 1989 statt. Die Jungbürgerfeier mit Übergabe des Jungbürgerbriefes und eines Erinnerungsgeschenkes der Stadtgemeinde fand im Pfarrhof Pulkau statt. Als Festredner konnte Bürgermeister Marihart Pfarrer Jerome Ciceu begrüßen.
Die Dankansprache für die Jungbürger hielt Barbara Ramach aus Pulkau.

hinten v.l.: Dominik Decker, Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer, Roland Höchtl, Christoph Redl, Stefan Jordan und Johannes Brunner.
1. und 2. Reihe v.l.: Pfarrer Jerome Ciceu, Vizebürgermeister Leo Ramharter, Bernadette Krieg, Elisabeth Gschwandtner, Barbara Ramach, Katharina Macht, Anita Wagesreiter, Bernhard Engel, Veronika Schnatter, Christof Krottendorfer, Bürgermeister Manfred Marihart und von der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn Mag. Johannes Kranner.

Pulkauer Weintaufe

Am Sonntag, den 11. November 2007 fand im Stadtsaal Pulkau die Weintaufe des Jahrganges 2007 statt. Vizebürgermeister Leo Ramharter begrüßte die zahlreichen Gäste, allen voran Landtagsabgeordnete ÖKR Marianne Lembacher, Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Stephan Grusch, Finanzamtsvorstand Hofrat Dr. Anton Trauner, Landeskammerrat Ernst Kellner und Bauernkammerobmann Richard Hogl. Weinkönigin Simone I. sowie Bürgermeister Manfred Marihart richtete eine Grußbotschaft an die Gäste und dankten den Aktivisten für die Initiative zu dieser Veranstaltung. Musikalisch umrahmte die Veranstaltung der Chor „Pulkanto“ ehe Pfarrer Jerome CICEU den neuen Wein segnete, gratulierte der Taufpate und bekannte Wiener Marmeladeproduzent Hans Staud den Pulkauer Winzerinnen und Winzer zu ihrem Wein, der Weinkultur und dem schönen Weinviertel. Dann hob er den neuen Wein aus dem Fass und prostete den Gästen zu.

Landtagswahl 2008

Die nächste Landtagswahl findet im Frühjahr 2008 statt. Die **Wahlzeiten** für die 3 Sprengel in Pulkau wurden wie folgt geändert. Die Wahlzeiten der anderen Sprengel bleiben unverändert:

Pulkau I – III	8:00 – **13:00 Uhr – NEU !!!**
Groß-Reipersdorf	8:30 – 10:30 Uhr
Rafing	9:00 – 11:30 Uhr
Leodagger	9:00 – 11:00 Uhr
Rohrendorf an der Pulkau	9:00 – 12:00 Uhr

Personal im Stadtamt

Augrund der Personalveränderung im Stadtamt Pulkau haben sich einige Zuständigkeitsbereiche verändert. Um zukünftig den Sachbearbeiter persönlich oder telefonisch kontaktieren zu können, ist als letzte Seite der Gemeindezeitung eine Übersicht beigefügt.

Schneeräumung

Der § 93 der Straßenverkehrsordnung regelt die Pflichten der Anrainer bei Schneelage.
In Ortsgebieten haben die Eigentümer von Liegenschaften (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) dafür zu sorgen, dass die in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen und dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaften in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.
Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.
Außerdem haben Anrainer dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Wünschelrutenkurs in Pulkau

Am 5. Jänner 2007 von 13:00 bis 16:00 Uhr findet in Pulkau ein Wünschelrutenkurs statt.

Teilnahmegebühr: € 15,-- inkl. Wünschelrute
Treffpunkt: 13:00 Uhr beim Tourismusbüro

Anpassung Kanalbenützungsgebühr

Mit den Kanalbauarbeiten in der KG Rafing ist das Bauprogramm der Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage abgeschlossen. Somit stehen die Gesamtbaukosten für diesen Ausbau fest und werden daher ab 1. Jänner 2008 die Kanalbenützungsgebühren angepasst. Der Einheitssatz beträgt € 2,62 pro m² der Berechnungsfläche zuzüglich 10 % Regenwasserkanal und 10 % Umsatzsteuer. Es ist somit ab den ersten Viertel 2008 eine Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr ersichtlich.

Anpassung Bereitstellungsgebühr

Im Zuge der Neuerrichtung der Abwasserbeseitigungsanlage in den KG´s Groß-Reipersdorf und Rafing wurde die Wasserversorgungsanlage erneuert (defekte Anbohrschellen und Salbach). Diese Baukosten erwirken eine Anpassung der Bereitstellungsgebühr (Wasserzählermiete) von € 17 pro m³ Wasserzählergröße (z.B.: bei einem 3 m³ Zähler beträgt die jährliche Bereitstellungsgebühr € 51,-. Diese Preisanpassung erfolgt mit 1. Jänner 2008.

Abfallsammelzentrum

Ab 17.10.2007 ist der Betrieb des Abfallsammelzentrums nicht mehr im Bauhof, sondern im Neubruch neben der Kläranlage. Neben Sperrmüll, Problemstoffen, Elektroaltgeräten, Eisen und Kartonagen können auch Baum- und Strauchschnitt, Bauschutt – in Kleinmengen bis maximal 1m³ und Holz abgegeben werden.

Mutterberatung NEU

Da aufgrund des neuen Kindergartengesetzes eine zusätzliche Kindergartengruppe im Kindergarten eingerichtet werden muss, ist es notwendig, die derzeitigen Räume der Mutterberatung in der Schottengassse umzubauen, um alle Kinder im Alter von 2,5 Jahren unterzubringen. Es wird daher ab dem Frühjahr 2008 die Mutterberatung in die Hauptschule Pulkau verlegt. Der genaue Zeitpunkt wird noch gesondert den Müttern bekannt gegeben.

Gut betreut durch die Caritas

Caritas bietet Hauskrankenpflege, Heimhilfe und Notruftelefon

Caritas
Betreuen und
Pflegen Zuhause

In Zusammenarbeit mit dem **Sozialhilfeverein Retz/Haugsdorf** wird es

ab **Jänner 2008** ein **regelmäßiges Treffen** für
interessierte, betroffene und pflegende Angehörige geben.

Wann: Jeden **3. Dienstag** im Monat, von 14.00 – 16.00 Uhr
Wo: Caritas Sozialstation/Turmhof Retz (Adresse ist unten angeführt)

Am **15. Jänner 2008** wird **Edith Müller** (**DGKS)** ein Impulsreferat zum Thema,

„ Die Veränderung des alten und kranken Menschen und wie gehe ich damit um“,
halten und anschließend für Fragen zur Verfügung stehen.

Gerne beraten und informieren wir sie:

Caritas-Sozialstation Retz

Teamleiterin Katharina Schleifer, DGKS
Fladnitzerstraße 44-46, 2070 Retz
Tel. 0664/ 462 57 55

Neues aus dem Kindergarten Pulkau

Mit Beginn des Kindergartenjahres hat uns unsere langjährige Kindergärtnerinvertretung Sandra Schleinzer verlassen – sie arbeitet nun im Kindergarten Eggenburg.
Wir wünschen ihr dafür alles Gute.
Neu mit dem Kindergarten begonnen haben heuer: Sophie Doleschal, Nora Gottstein, David Groß, Hannah Nowak, Pia Krimmel, Max Rockenbauer, Bernadette Schifter, Johanna Schlee und Johannes Wurst.
Ein erstes Fest gab es im Oktober mit dem beeindruckenden Erntedankfest 2007. Dieses Mal wurde die Ernte ganz besonders originell eingebracht; nämlich mit geschmückten Kindertraktoren und Anhängern. Die Segnung nahm Pfarrer Jerome vor der hl. Blutkirche vor. Eine Andacht und die Agape in der Vinothek rundeten das Fest ab.
Schon zur Tradition geworden ist das „Striez'l Posch'n", das heuer am 31. Oktober stattfand.

„Nun kann uns nichts mehr passieren":
Die Mitarbeiterinnen des Kindergarten Pulkau frischten ihre Erste Hilfe Kenntnisse in einem Kurs in Retz auf!

Der hl. Leopold wurde heuer wieder mit der Suche nach dem legendären Schleier gestaltet.
Zu dem stimmungsvollen Märchen „Sterntaler" luden die Kinder ihre Eltern anfangs November in den Kindergarten ein.
Und in der Adventzeit hieß es wieder – „Wer klopfet an?"

Die Mitarbeiterinnen wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Jahresbeginn

Johanna Gruber
Doris Doleschal
Margit Faltner
Elisabeth Eidher
Heidemarie Hofbauer

VS PULKAU
VOLKS-SCHÜLER PROBIEREN UND LERNEN. - KÖNNEN MACHT FREUDE!
Anton Reich-Straße 5 Tel.: 02946/2246 Fax: 27112 e-Mail: vs.pulkau@noeschule.at
3741 Pulkau Schulnummer: 310271 Internet: www.vspulkau.ac.at

AUS DER SCHULE GEPLAUDERT. .

Unsere Volksschule hat auch heuer wieder 4 Klassen mit insgesamt 72 Schulkindern:
1. Klasse: 15 Kinder = 12 Knaben + 3 Mädchen – Klassenvorstand VOL Brigitte Kührer
2. Klasse: 18 Kinder = 9 Knaben + 9 Mädchen – Klassenvorstand VL Manuela Schmid
3. Klasse: 20 Kinder = 10 Knaben + 10 Mädchen – Klassenvorstand VD Maria Müller-Pflügl
4. Klasse: 18 Kinder = 9 Knaben + 9 Mädchen – Klassenvorstand VOL Elisabeth Engel

Weiters unterrichten noch an unserer Schule VL Sandra Gruber (3. Klasse), OLfWE Sylvia Angerer (Werkerziehung in der 2., 3. und 4. Klasse), RL Christine Schöfmann (alle Klassen in Religion), SOL Alfred Köhler (Sprachheilunterricht) und Markéta Maxera-Kotvavá (Tschechisch).

Die Nachmittagsbetreuung wird von Eva Mantler (Hauptschullehrerin für M und BSp) gehalten. Zu unserem Team gehört auch die Schulwartin Helga Frisch.

Wir freuen uns, dass wir mit den Kindern die Zukunft gestalten dürfen, indem wir sie auf das Leben vorbereiten.

Fehlen darf auch für das Gelingen eines erfolgreichen Schuljahres nicht die gute Zusammenarbeit mit allen Eltern und dem Elternverein. Dieser hat seinen Vorstand (siehe Foto) neu konstituiert:

Obfrau: Elke Konicek - Obfrau-Stv: Renate Fuchs
Schriftführerin: Heidi Gangl –Schriftführerin-Stv: Bettina Tischler
Kassierin: Sabine Silberbauer – Kassierin-Stv: Natascha Kopetzky
Rechnungsprüferinnen: Monika Döller und Alexandra Katzenschlager

Der Elternverein wird unsere Schüler durch Ankauf von Bastelmaterialien, Büchern und Lernbehelfen unterstützen und Zuschüsse zu diversen Ausflügen für jede Klasse beisteuern. Sein Budget wird durch Bewirtungen bei Elternsprechtagen, beim Weihnachtsmarkt und beim Schulfest, sowie auch durch die Abhaltung eines Flohmarktes erwirtschaftet. Wir bitten um zahlreiche Unterstützung und tatkräftige Mitarbeit, für die ich im Namen meines Teams und der SchülerInnen herzlich danke sage.

Für dieses Schuljahr haben wir uns wieder einige Schwerpunkte vorgenommen, die wir gemeinsam mit unseren SchülerInnen im Rahmen des Unterrichts erarbeiten möchten. Wir haben heuer als Jahresthema für alle Klassen „Mittelalter“ gewählt. Inhalte dazu werden in jeder Schulstufe und in allen Gegenständen immer wieder in den Unterricht einfließen.

Gerade diese Zeit hat für die Kinder viel an Faszination, wie das Rittertum, die Burgen, die Lebensweise der Menschen damals. Die Schulgemeinde Pulkau mit seiner baulichen Kultur bietet hierzu einiges an noch sichtbaren Zeugnissen aus dieser Zeit, wie wir uns schon bei Ausflügen überzeugen konnten. Die 3. und 4. Klasse besuchte im September die Katastralgemeinden von Pulkau und auch Schrattenthal (siehe Foto – Besteigung des Hungerturms) und Waitzendorf, wo wir uns Zeugnisse dieser Zeit genau anschauten. Bei der Stadtführung in Pulkau, welche die 3. Klasse im Oktober mit viel Begeisterung erlebte, fanden sich immer wieder Spuren aus dieser Zeit. Welche Verbindungen wir mit unseren Schulkindern noch im Laufe des Schuljahres entdecken und erarbeiten werden, wollen wir Ihnen gerne bei unserem Schulfest am Sonntag, 18. Mai 2008 zeigen.

Aber nicht nur Aktivitäten, die mit der Vergangenheit zu tun haben, gibt es in unserer Schule. Es werden und wurden auch schon Aktionen durchgeführt, die mit der Gegenwart eng verbunden sind, wie zum Beispiel Unterricht zur Verkehrssicherheit in der 1. und 2. Klasse in Zusammenarbeit mit der Polizei.

Die AUVA bewies den Kindern der 3. und 4. Klasse, dass der Bremsweg eines 50 km/h schnellen Autos länger ist, als sie vermuteten. Auch die Freiwillige Feuerwehr ist immer wieder bereit mit der Schule zusammen zu arbeiten, wie bei der Aktion „Hallo Auto“ der AUVA, bei einer Alarmübung mit der Volks- und Hauptschule und bei einem Lehrausgang der 2. Klasse. Für die gute Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr und Hauptschule sei hier auf diesem Wege herzlich gedankt.

Punkto Gesundheit wird wieder die Aktion „Apollonia“ über die richtige Zahnpflege in allen Klassen durchgeführt. Die schulärztliche Untersuchung durch Dr. Ehrenhold sowie diverse Impfaktionen gehören schon zum selbstverständlichen Programm.

Für die Weihnachtszeit haben wir uns zwei Schwerpunkte gesetzt: Wir wollen altes Liedgut und christliche Traditionen unserer Heimat vertiefen und zugleich, eher in der Grundstufe II (= 3. und 4. Schst.) uns auch mit Weihnachtsbräuchen in fremden Ländern beschäftigen.

Hier an dieser Stelle darf ich allen Leserinnen und Lesern im Namen unserer Schulkinder und meines Teams gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2008 wünschen.

Ihre Maria Müller-Pflügl

hs.pulkau@komm
Hauptschule Pulkau
Schulkennzahl: 310062
Schulzentrum
3741 Pulkau Retzerweg 4
Tel. & Fax : 02946/2244-4; Email: hs.pulkau@noeschule.at

- ☺ Am 28. September führten unsere Schulen gemeinsam mit den Feuerwehren des Unterabschnitts Pulkau (Pulkau, Groß-Reipersdorf, Rafing, Rohrendorf) und der FF Theras eine Alarmübung durch.
  Mit dabei waren auch Vertreter des Abschnittskommandos Retz. Unter der Führung von Einsatzleiter OBI Herbert Dorner, dem Kommandanten der FF Pulkau, wurde der Ernstfall geübt. Annahme war ein Brand in der HS mit starker Rauchentwicklung, der es notwendig machte auch die VS zu evakuieren.
  Mit schwerem Atemschutz mussten zudem vermisste Schüler geborgen werden.
- ☺ Die 2. Klassen haben heuer eifrig bei den Vorbereitungen für das Kürbisfest geholfen. Sie schnitzten über 150 Kürbisköpfe, das heißt sie haben Kürbisse ausgehöhlt und ein Gesicht mit Augen, Nase und Mund eingeschnitten. Die berühmten Kürbis- und Kräuterhexen aus unserer Schule nahmen wieder am Umzug in Unterretzbach teil und machten Werbung für Pulkau.
- ☺ SchülerInnen verkauften Süßigkeiten für das Projekt Fair Trade und unterstützen so Entwicklungsländer.
- ☺ Auch heuer bringen wir unseren Kunst-Kalender heraus. Die Kinder werden diesen wieder in den Häusern verkaufen. Der Reinerlös wird für Lehrmittel verwendet.

Gleichzeitig bieten Kinder ihre selbst gestalteten Produkte, die im Unterricht hergestellt wurden, am Weihnachtsmarkt an. Ich bitte Sie, uns wieder mit dem Kauf zu unterstützen. Auch dieser Reinerlös kommt den SchülerInnen zu Gute.

Einige bürokratische Neuigkeiten aus der Schule:
Der Schülerstand: 5 Klassen mit 90 SchülerInnen.

Klasse	Klassenvorstand/ -ständin
1. Klasse	HOL Dipl Päd Anton Kührer, Mathematik, Technisches Werken, BU, GW
2 A	HOL DP Christine Gschwandtner; Englisch, GS, BU
2 B	HOL Dipl Päd Kurt Schneider, Mathematik, Musik, BE
3. Klasse	HOL Dipl Päd Johann Mantler, Englisch, Bewegung&Sport
4. Klasse	HOL DP Marianne Würthner – Zaller, Deutsch, Bildnerische Erziehung, GS

RL Christine Schöfmann	Religion
HOL Dipl Päd Kraus Franz	Mathematik, Informatik, Biologie
HOL Dipl Päd Gerda Schneider	Englisch, Bewegung & Sport
HL Dipl Päd Neumeyer Sabine	Deutsch
LfWE Jagenteufel Michaela	Ernährung & Hauswirtschaft, Tex Werken
LfWE Elisabeth Mantler	Textiles Werken
HOL DP Zimmerl-Jagenteufel Andrea	Personalreserve

Neuigkeiten über die Hauptschule finden sie auf unserer HomePage www.hspulkau.ac.at und im Schaukasten (Durchgang Pöltingerhof).

Für das Team der HS Pulkau wünscht allen Kindern, Eltern und Freunden ein Gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008:

HD Dipl Päd Heidemarie Kraus MSc MAS

Volks- und Hauptschulgemeinden Pulkau

Die Mitglieder der Volks- und Hauptschulgemeinden Pulkau wünschen allen Schülern, Lehrkräften der Volksschule und der Hauptschule, sowie der gesamten Bevölkerung der Schulgemeinden

Frohe Weihnachten
und ein glückliches, erfolgreiches
Jahr 2008

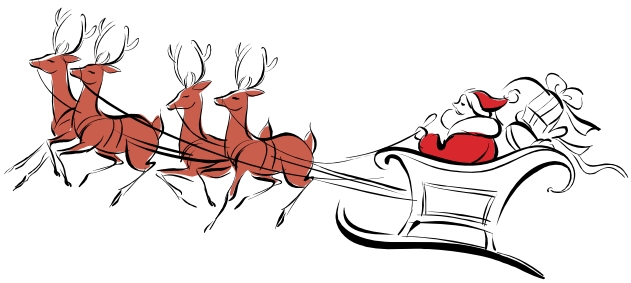
Verschönerungsverein Pulkau

Der Verschönerungsverein Pulkau führte im abgelaufenen Jahr wieder zahlreiche Arbeitseinsätze in der Gemeinde Pulkau durch. So wurde die Flurreinigungsaktion durchgeführt, die Wanderwege ausgeschnitten und die Hecken entlang der Pulkau, in der Gollnedergasse und beim Friedhof geschnitten. Viele beteiligten sich heuer an der Säuberung des Pulkauer Parks. Es muss jedes Jahr das Laub der Kastanien-bäume (Befall durch die Miniermotte) entfernt werden um den Bestand der Baumlandschaft für die nächsten Jahre zu sichern.

Zahlreiche Freiwillige Bürgerinnen und Bürger pflegen das ganze Jahr über Rastplätze und Grünanlagen. Leider verunreinigen immer wieder Hunde öffentliche Grünflächen und die Kinderspielplätze.
Wir haben eine Bitte an alle Hundebesitzer: Es ist für die Freiwilligen Helfer und vor allem für unsere Kinder nicht angenehm mit Hundekot in Berührung zu kommen. Wir bitten die Hundebesitzer besser auf ihre „Lieben“ Acht zu geben.

Der Verschönerungsverein Pulkau dankt allen freiwilligen Helfern für ihren großartigen Einsatz im abgelaufenen Jahr. Der Vorstand wünscht allen Pulkauerinnen und Pulkauern ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest und viel Freude sowie Gesundheit im Jahr 2008.

Vzbgm. Leo Ramharter
für den Vorstand des Verschönerungsvereines Pulkau



MÄNNERCHOR
der Stadt Pulkau

Geschätzte Freunde, Förderer und Gönner !

SINGEN MACHT SPASS !

Entwicklung eines Gesellschafts–Chores

Vorgeschichte: 15. April 1986

Auf Einladung des damaligen Pulkauer Bürgermeisters Herrn Karl Paul fand sich eine kleine Schar geselliger, gern singender Männer zusammen, die sich von nun an als **Karl-Pauls-Keller-Sänger** bezeichneten.

Vereinsgründung: 17. Jänner 1987

Durch Betreiben des späteren Obmannes Herrn Günter Maurer wurde nun der Verein: **Männerchor der Stadt Pulkau** gegründet, dessen Leiter Herr OSR Walter Machotka bis zu seinem Tod, am 15. Juli 2002, war.

Nach diesem unerwarteten Schicksalsschlag übernahm in dieser schwierigen Zeit Herr Engelbert Kogutowicz und ab Herbst 2004 Herr Johann Geber die Chorleitung.

In den Jahren seit der Gründung des Vereines leiteten folgende Obmänner die Geschicke des Vereines:

Gründungsobmann Günter Maurer von 1987 bis 1994, Obmann Heinz Bischinger von 1994 bis 2005 und seit 2005 Obmann Reinhold Binder.

Es wurden und werden regelmäßig Konzertreisen und Sängerfahrten, nicht nur in Österreich, sondern auch in unser benachbartes Ausland, unternommen, z.B.: Steyr, Ternberg, St. Florian, Kobersdorf, Dresden (D), Vrbno pod Pradedem (CZ 2x), Benesov (CZ), Jindrichuv Hradec (CZ), Moravske Budejovice (CZ), Budapest (H), Gödöllö (H), Sopron (H), u. v. m.

Derzeit sind wir ca. 20 aktive Sänger, die ihre Freude am Singen, bei verschiedenen Anlässen (Konzerte, Messen, Veranstaltungen, etc.) gerne unter Beweis stellen. So haben wir pro Jahr zwischen 10 und 15 Auftritte.

****

Hier möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die

Aktivitäten der 2. Jahreshälfte 2007 geben:

Die Renovierung des Probelokales, welche vom Männerchor allein vorgenommen wurde, konnte dank engagierter Mithilfe vieler Chormitglieder im August abgeschlossen werden.

Über Ersuchen der Familie Glanz gestalteten wir am 2. August den Begräbnisgottesdienst für Frau Inge Glanz.

Am 26. August durften wir das Kellergassenfest in Platt musikalisch umrahmen.

Frau Martha Machotka lud den Verein wie alljährlich zu Saisonbeginn am 3.September zu einem gemütlichen Beisammensein in ihr Haus.

Am 13. September durften wir unter anderem die Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl musikalisch mitgestalten und zugleich unserem Pfarrherrn Jerome zum 40.Geburtstag gartulieren.

Über Einladung des NÖ. Seniorenbundes, Ortsgruppe Straning, gestalteten wir am 23. September eine Seniorenmesse in der Pfarrkirche Straning.

Am 13. Oktober begleiteten wir eine Abordnung der Sadtgemeinde Pulkau und der Hauptschule Pulkau nach Mährisch-Budweis zu einer Partnerschaftsfeier zwischen den Gemeinden Pulkau und Kautzen mit der Gemeinde Mährisch Budweis (CZ) und den Hauptschulen Pulkau und Kautzen, wo wir die Feier im Schloß Mährisch-Budweis musikalisch mitgestalten konnten.

Wie alljährlich war am 21. Oktober eine Fahnenabordnung des Männerchors beim Erntedankfest und der Heldenehrung vertreten.

Am 26. Oktober lud uns unser Kassier und Sangesbruder Karl Keller anlässlich seines 65. Geburtstages zur Geburtstagsfeier in den Stadtsaal, wobei ihm für seine 20-jährige Vereinsfunktion als Kassier ein Geschenk und die Silberne Ehrennadel des Männerchors der Stadt Pulkau überreicht wurde.
Am 27. Oktober und 3. November gestalteten wir die Begräbnisgottesdienste für Frau Ida Binder und Herrn Johann Hochreiner.
Zur Vorbereitung für das Herbstkonzert wurde am 17. November im Probelokal ein mehrstündiges Chorseminar abgehalten.
Am 25. November um 16 Uhr gestalteten wir gemeinsam mit der Chorvereinigung Pulkau ein Herbstkonzert im Stadtsaal, welches einen weiteren Höhepunkt in unserem 20. Vereinsjahr darstellte.
Mit der Weihnachtsfeier am 14. Dezember im Gasthaus Kurz beenden wir das Jahr 2007.

Die wichtigsten **Termine** für **2008:**

06. Jänner Hl. Messe – Hl.Blutkirche in Pulkau
Jänner – Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
05. April Frühlingsball – Stadtsaal in Pulkau
04. Mai Muttertagsfeier – Europahaus in Pulkau
31. Mai Chorseminar
07. Juni Konzert im NÖ. Landespflegeheim in Retz
15. Juni Konzert mit dem Wr. Vokalensemble im Kulturzentrum Pöltingerhof
13. Juli Hl. Messe – FF-Fest in Schrattenthal
13. September Chorseminar und Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl
26. Oktober Konzert im NÖ.Landespflegeheim in Retz
22. November Herbstkonzert–Stadtsaal–mit dem Männerchor Kirchseeon/Bayern
07. Dezember Adventkonzert mit Akkordeonorchester – Hl. Blutkirche Pulkau

Dazu kommen noch Einladungen zu verschiedenen Veranstaltungen, Begräbnisse, Hochzeiten, etc. und eine Sängerfahrt mit unserem „Fanclub“.

Wir verstehen uns als eine gesellige, sozial engagierte Männerrunde, frei von Standesdünkel, religiöser und politischer Gesinnung, ohne Altersgrenzen, - Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich, - die gemeinsam die Schönheiten der Männerchorliteratur kennen lernen und erarbeiten möchten.

Das Streben nach Harmonie und Wohlbefinden.
Die ideale Freizeitbeschäftigung bis ins hohe Alter!
Jeder sangesfreudige Herr ist in unserem Chor herzlich willkommen!
Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an ein Vorstandsmitglied oder sprechen Sie mit Ihnen bekannten Chormitgliedern.
Regelmäßige Proben: Jeden **Montag** (außer Feiertag) ab **19.00 Uhr** in unserem
Probenlokal: 3741 Pulkau, Bahnstraße 4.

Der Männerchor der Stadt Pulkau
wünscht allen unterstützenden
Mitgliedern, Freunden des Gesanges
und der gesamten Bevölkerung der Stadtgemeinde Pulkau
ein besinnliches Weihnachtsfest

Chorvereinigung Pulkau

Rückblick

27.01.	**Ballnacht** der CV, Motto: „Wiener Melange“
18.02.	Mitwirken beim **Faschingstreiben** als „Sängerknaben“
10.03.	Mitwirken beim **Geburtstagsfest für den Tenor Franz Hofstätter** im Stadtsaal
25.-28.05.	**Pfingstausflug** der CV nach Dresden, Königstein und Meißen
24.06.	Mitwirken beim 100-Jahr-Jubiläum des **Männerchores Falkenstein**
18.07.	Musikalische Mitgestaltung des Begräbnisses von **Kaplan August Paterno**
3.08.	Musikalische Mitgestaltung des Begräbnisses des ehemaligen Chormitgliedes **Luise Kren**
25.08.	Musikalisches Mitwirken bei der **Lönsfeier** am Heidberg
9.09.	Musikalisches Mitwirken beim **Papstbesuch** in Wien auf der Bühne vor dem Stephansdom vor dem Gottesdienst gemeinsam mit dem Kirchenchor mit anschließendem Mittagessen am Leopoldsberg
13.09.	Musikalische Mitgestaltung der **Fatimafeier** beim Bründl gemeinsam mit Kirchenchor und Männerchor zum Geburtstag von Pfarrer Jerome
16.09.	Musikalische Mitgestaltung der Festmesse beim **Pfarrfest** am Tag der Jubelpaare
6.-7.10.	Sängerreise auf dem **Sonntagberg** zum 10jährigen Bestandjubiläum der Sängerrunde Sonntagberg und Besuch der Landesausstellung „Feuer und Erde“ in Waidhofen/Ybbs und St. Peter in der Au.
25.11.	Mitwirken beim Konzert **„20 Jahre Männerchor Pulkau“** im Stadtsaal
1./2.12.	**Chorstandl** am Christkindlmarkt
8.12.	Musikalische Mitgestaltung des Hochamtes zu **Mariä Empfängnis** für die verstorbenen Chormitglieder, nachmittags **Adventsingen in Theras** (mit Theraser Bläsern)

Vorschau

16.12.	**Adventsingen in Pulkau** um 16:30 Uhr in der Heiligblutkirche (mit Pulkauer Instrumentalisten)
26.12.	Musikalische Mitgestaltung der **Stefanimesse** um 9:15 Uhr
19.01.	**Ballnacht** der Chorvereinigung, Motto: „Wilder Westen“
29.04.	**Frühlingskonzert** der Chorvereinigung gemeinsam mit dem MGV Bad Ischl (Männerchor) im Stadtsaal

Dorferneuerungsverein
„Groß-Reipersdorf Aktiv“
A-3741 Pulkau
Homepage: http://members.aon.at/gross-reipersdorf-aktiv
E-Mail: www.8ung.at/grossreipersdorf

Der DEV Groß Reipersdorf besteht nunmehr seit 5 Jahren und auch das Jahr 2007 war wieder von vielen Arbeiten für unsere Ortschaft ausgefüllt.

Am 12.1.2007 fand unsere heurige Jahreshauptversammlung statt

Bei der Flurreinigung am 31.3. wurde wieder einiges an Müll in unserer Umgebung zusammengesammelt und im Bauhof entsorgt.

Am Ostermontag veranstalteten wir eine Grenzbegehung, bei der es auch am „Hoadberi“ eine Labstation gab und unsere nicht mehr so mobilen Einwohner die Möglichkeit hatten, einen Teil oder auch die ganze Strecke mit dem FF-Auto zurück zu legen. Im Anschluss der Wanderung fand im Dorfhaus noch ein gemütlicher Ausklang mit einem Vortrag von Simone Jordan über ihre Erlebnisse und Erfahrungen während ihres Aufenthaltes in Südafrika statt.

Da uns aufgrund der Kanalbauarbeiten am Domplatz die Straße „fehlte“, fand unser heuriges Dorffest im Dorfhaus statt – wie nicht anders zu erwarten, hatten wir natürlich schönes Wetter, was bei unseren vorangegangen Dorffesten, die wir am Domplatz veranstalteten, meist nicht der Fall war. Da an diesemTag auch eine FF-Unterabschnittsübung statt fand, übernahmen wir auch gleichzeitig die Verpflegung der teilnehmenden Feuerwehrleute.

Unser 2. gemeinsamer Dorfausflug führte uns am 16. Juni nach Oberösterreich. Nach der Besichtigung des Stiftes Schlierbach und der dortigen Schaukäserei konnten wir uns beim gemeinsamen Mittagessen in Nußdorf etwas erholen, um bei der am Nachmittag stattfindende „Kremstaler Landmatura“ mit vollem Einsatz anzutreten. Natürlich konnten wir „die weiße Fahne“ hissen, da alle Teilnehmer die Matura bravourös meisterten. Auf der Rückfahrt besuchten wir im Kamptal noch einen Heurigen und beendeten damit wieder einen schönen gemeinsamen Tag.

Da im Zuge der Straßenwiederherstellung nach den Kanalbauarbeiten auf Grund des doch knappen Budgets nicht alle Wünsche der Dorfbevölkerung umgesetzt werden hätten können, legte der Vorstand des DEV und einige freiwillige Helfer wieder einmal selbst Hand an, um unser Ortsbild zur Zufriedenheit der Bevölkerung zu gestalten. So wurden im Zuge dieser Arbeiten ca. 41 lfm Tiefbord und 22 lfm Schrägbord mit Kleinschlag, 13 lfm Hochbord, 7 lfm Tiefbord und 5 lfm Schrägbord im Bereich des Kinderspielplatzes und des Kapellenplatzes verlegt. Vor dem Dorfhaus und der FF-Ausfahrt wurden 31 m² Kleinschlag verlegt. Die Bushaltestellen werden verlegt und die Gestaltung und Arbeiten übernimmt ebenfalls unser Verein.

Im Dorfhaus wurden bis jetzt ca. 300 Arbeitsstunden von der FF, dem DEV und der Dorfbevölkerung bewältigt und es werden heuer noch einige dazukommen, da der Veranstaltungssaal in diesem Jahr noch fertig gestellt werden soll. Auch wurde die Planung für die Küche abgeschlossen, um die erforderlichen Anschlüsse für Wasser, Strom und Kanal richtig zu verlegen.

Heuer möchten wir auch erstmals in unserer Ortschaft einen Adventkalender machen, bei dem jeden Tag im Advent von einer Familie ein „Adventfenster“ gestaltet und beleuchtet wird.

Am 22.12. ab 16 Uhr findet unser alljährlicher „Besinnlicher Advent“ beim Domplatz (bei Schlechtwetter im Dorfhaus) statt.

Auch den Silvester wollen wir wieder gemeinsam im Dorfhaus feiern.

Bei beiden Veranstaltungen würden wir uns auch über Ihren Besuch freuen.

Der Vorstand des DEV Groß Reipersdorf wünscht der Bevölkerung der Stadtgemeinde Pulkau ein fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2008.

DEV Groß Reipersdorf
Der Vorstand

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung

Dorferneuerungsverein LEODAGGER

Im Frühjahr dieses Jahres hielten wir wieder unsere Flurreinigung ab. Der Kinderspielplatz wurde auf Hochglanz gebracht und die Wege rund um Leodagger gesäubert. Im Juli wurde das Dorfhaus renoviert. Der Sitzungsraum, die Küche, der Vorraum wurden innen neu ausgemalt. Außen wurden die Fenster neu gestrichen und die Fassade gemalt. Unser jährliches Schutzengelfest war wieder ein voller Erfolg! Es war sehr gut besucht und das Wetter spielte auch mit. Ein Dankeschön an alle, die bei dem Fest mitgeholfen haben! Anfang Oktober fand unser Dorfausflug statt. Wir schauten uns die Wallfahrtsbasilika am Sonntagberg an. Danach fuhren wir nach Waidhofen/Ybbs und St. Peter/Au wo die Landesausstellung „Feuer und Erde“ stattfand. Es war sehr interessant. Am Abend kehrten wir bei einem Heurigen in der Wachau ein wo der Ausflug seinen Ausklang fand. Ich möchte mich bei allen bedanken, die bei der Flurreinigungsaktion und beim Renovieren des Dorfhauses eifrig mitgeholfen haben. Ich wünsche im Namen des Dorferneuerungsvereines der Bevölkerung der Stadt Pulkau ein schönes frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2008.

Obmann
Gerhard Brandstetter

Dorferneuerungsverein Rohrendorf

Die diesjährige Hauptversammlung des Dorferneuerungsvereines Rohrendorf wurde am 29. März abgehalten. Auf der Tagesordnung standen nicht nur Tätigkeits- und Kassabericht, sondern auch die notwendigen Vorhaben für die Zukunft sowie die Aktivitäten des laufenden Jahres.
Bei der Flurreinigung fanden sich wieder viele Helfer, die bei der Säuberung und Grünraumpflege fleißig mitanpackten.
Leider kam in diesem Jahr der Pfingstwandertag aus terminlichen Gründen nicht zustande, wir werden diese Tradition aber sicher im nächsten Jahr weiterführen.
Am 15. Juli wurde das Patrozinium der Ortskapelle wieder mit einer Messe gefeiert.
Unter Brauchtumspflege fällt das beliebte alljährliche Martiniloben im November. Dieses fand heuer bei Familie Krottendorfer und anschließend bei Familie Schüller statt. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für die Einladung nach Pillersdorf.
Auch der „Adventkalender“ ist schon zur Tradition geworden und so werden auch in diesem Jahr wieder 24 Fenster in unserem Ort beleuchtet sein. Eine Adventjause gibt es dieses mal im Feuerwehrhaus. Wir hoffen, dass auch dieses vorweihnachtliche Beisammensein gut besucht sein wird und der Dorfgemeinschaft förderlich ist.
Schlußendlich möchten wir uns dafür bedanken, dass die Außenrenovierung der Ortskapelle abgeschlossen werden konnte:
Für die Finanzierung bedanken wir uns bei der Gemeinde, beim Bundesdenkmalamt, bei der Bevölkerung durch den Besuch von Veranstaltungen sowie durch diverse Spenden und bei Herrn Dr. Müller für seine großzügige Unterstützung.
Nicht zuletzt danken wir all jenen, die durch ihre tatkräftige Mithilfe an der Renovierung mitgewirkt haben.

Was ist die Landjugend?

Landjugend ist auch der Kurzbegriff für alle Jugendverbände, in denen sich ein Teil dieser Jugendlichen zur Vertretung ihrer Interessen zusammengeschlossen haben.
In Österreich stellt die Landjugend eine der größten Jugendorganisationen des Landes dar. Vereint werden die Jugendlichen durch ihr gemeinsames Interesse an Brauchtum, Sport, Kultur, Weiterbildung und Gemeinschaft. Die Mitglieder sind zwischen 15 und 35 Jahren alt. Die Landjugend spricht vor allem die ländliche Jugend an, die meist gerne die Gelegenheit wahrnimmt in diesem Verein mit zu arbeiten.

Jahresrückblick 2007:

Die Generalversammlung für 2007 fand bereits am 18. November 2006 in der Buschenschank Pably in Rafing statt.
Bereits am 10. Jänner 2007 wurden unsere Funktionäre auf eine Funktionärsschulung des Viertels Weinviertel in die landwirtschaftliche Fachschule Hollabrunn geschickt.
Am 11.02.2007 zeigten wir auf dem Gebietsentscheid Volleyball in Ernstbrunn, dass auch wir sportlich sind. Unsere zwei Teams zu je sechs Spielern gingen mit viel Ehrgeiz an die Sache und zeigten Mannschaftsgeist. Sehr erfreut waren die Spieler über unseren eigenen kleinen mitgebrachten Fanclub.
Siesta machten wir am 18.02.2007 keine. Der Faschingsumzug in Pulkau war uns Grund genug als Mexikaner den Faschingssonntag zu feiern. Unsere 12 Mexikaner und 6 Senioritas machten Pulkau unsicher. Danach wurde im Stadtsaal getanzt und gefeiert bis in die Morgenstunden; erst dann folgte die Siesta...
Der vergangene Winter war aufgrund des wenigen Schnees leider nicht gerade der Beste für Skibegeisterte. Trotzdem schafften wir es am 24.02.2007 zu einem Skiausflug am Hochkar. Das Wetter war super und unsere Mitglieder genossen den sonnigen Tag und ließen den Schnee stauben.
Vom 02. bis 03. März wurde auf die Funktionärsschulung in Stetten bei Korneuburg mit dem Thema: „Richtig flirten“ gefahren. Den teilnehmenden Funktionären machte es richtig Spaß und viele neue Bekanntschaften wurden geschlossen. Schwerpunkte des Seminars waren unter anderem Kommunikation und Selbstwertgefühl (Wie siehst du dich, wie sehen dich die anderen.)
Am 25. März 2007 gaben wir Gas. Es ging um den Gebietsentscheid Go-Kart fahren in der Monzahalle in Wien.
Im Jugendkeller Rafing ging es am 21. April rund. Wir veranstalteten an diesen Tag unser erstes Dartturnier. Die Spieler zeigten Fairness und Konzentration. Alle hatten viel Spaß, so wurde auch nach der Siegerehrung noch immer weiter gespielt.
Am 8. und 9. Juni zelteten wir am Langauer Bergwerksee. Die Sonne brachte uns auch ohne Arbeit ganz schön ins Schwitzen und der See bot uns immer wieder eine perfekte Abkühlung. Beim gemütlichen Zusammen sein am Grill amüsierten wir uns sehr. Ein wunderschöner Sternenhimmel brachte eine besondere Stimmung auf.
Vom 5. bis 7. Juli packten wir alle nochmals unsere Zelte und Schlafsäcke ein und fuhren übers Wochenende nach Langau - zum Bergwerksee -, da es uns das erste Mal so gefallen hat. Diesmal schlugen wir unser Lager auf der anderen Seite des Sees beim „Waldviertler Stern“ auf.
Vom 3. bis 6. August fand in Pulkau wieder der traditionelle Jugendkirtag der Pulkauer Jugendvereine statt. Heuer spielte das Wetter mit und der Jugendkirtag war wieder ein voller Erfolg.
Am 15. September veranstaltete unsere Landjugend eine eigene Party am Anger (Fußballplatz) in Rafing. Das Klima war trotz der Jahreszeit erträglich und die, die trotzdem frohren, konnten sich mit Glühwein oder Früchtetee aufwärmen. Wir freuten uns sehr über unsere zahlreichen Besucher.

Unsere Mitglieder:

Die Landjugend Bezirk Pulkau bestand 2007 aus 41 Mitgliedern.
Heuer 4 Neuzutritte, also 2008 sind es 45 Mitglieder.

Die Pulkauer Wirtschaft berichtet:

Seit nunmehr 12 Jahren treffen sich alle Handels- und Gewerbetreibenden am sogenannten Pulkauer Gewerbetag im Oktober zum gemeinsamen Kirchgang mit anschließendem Kultur- oder Besichtigungsprogramm und Mittagessen.

So auch heuer am 14. Oktober. Mit der Gewerbefahne zogen mehr als 40 Handels- und Gewerbetreibende in die Hl. Blutkirche zur Festmesse und zum Gebet für alle verstorbenen Handels- und Gewerbetreibenden der Großgemeinde ein. Im Anschluss an die Hl. Messe erwartete uns Hr. Dr. Hruby zu einer Führung durch Schrattenthal. Die Schlossherrin Fr. Mag. Schubert führte uns durch das Schloss und erklärte die Restaurierungsarbeiten, die bei so einem großen historischen Objekt notwendig sind. Mit dem gemeinsamen Mittagessen bei der Fam. Anna Sperl endete der Handels- und Gewerbetag 2007 der Pulkauer Wirtschaft.

Erfreulicherweise können wir in Pulkau auch wieder einen Neuzugang verzeichnen.
Am 2. November fand die Eröffnung des Bioladen Koniceks, welcher von der Familie Elke und Franz Konicek geleitet wird, statt.. Bei der Eröffnung konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden. Nach der feierlichen Segnung durch Stadtpfarrer Jerome Ciceu, lobte auch der Bgm. Marihart, der Obmann der Pulkauer Wirtschaft Christoph Schneider und der Vertreter der Wirtschaftskammer Mag. Gerhard Gschwandtner den mutigen Schritt ein Geschäftslokal in der heutigen Zeit zu eröffnen.

Das Sortiment des Bioladens umfasst neben einer großen Auswahl von Tees und Gewürzen von der Firma Sonnentor, Bioprodukte vom Biohof Gehringer, Dinkelprodukten aber auch Biowaschmittel- und Putzmittel. Auch Blumensträuße, –stöcke und Gestecke können Sie bei Familie Konicek beziehen.
Wir wünschen im Namen der Pulkauer Wirtschaft der Familie Konicek viel Erfolg und Freude mit ihrem neuen Geschäft.

Wie bereits vor zwei Jahren erwähnt, wurde die Pulkauer Gewerbefahne mit Spenden von Wirtschaftstreibenden aber auch von Privaten restauriert. Kostenpunkt ca. 6.000 Euro.
Da durch die **Witterung** bzw. **Wetter** das Material der Gewerbefahne sehr leidet und die Restaurierung sehr teuer war hat der Vorstand der Pulkauer Wirtschaft beschlossen, in Zukunft die Gewerbefahne nur mehr beim gemeinsamen Gewerbetag und bei Begräbnissen von aktiven Gewerbetreibenden und aktiven Vorstandsmitgliedern mitgehen zu lassen.

Wir bitten daher alle um Verständnis, dass die Gewerbefahne in Zukunft nicht bei allen Festlichkeiten vorgeführt werden kann, damit sie auch für die nächsten 100 Jahre in diesem schönen Zustand bleibt. Vielen Dank!

NACHRUF:

Im stillen Gedenken an
Aloisia Kren, Kauffrau, Stadträtin, Trägerin des goldenen Wappens von Pulkau, Inhaberin des silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die NÖ Wirtschaft, die am 23. Juli 2007 verstorben ist
und an Inge Glanz, Bäckermeistersgattin, verstorben am 27. Juli 2007.
Sie werden uns fehlen!

In diesem Sinne wünschen wir allen Kunden, Freunden und Gästen unserer Stadt ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Werte Pulkauerinnen und Pulkauer !

Der Sportverein PULKAU möchte sich auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung Ihrerseits im abgelaufenen Kalenderjahr 2007 bedanken.

Nur mit Ihrer Hilfe, in welcher Form auch immer, ist es dem Vorstand möglich, die geschaffene Infrastruktur zu erhalten bzw. weiterzuführen.

Nachdem das erste Kalenderhalbjahr 2007 u.a. im Zeichen des sportlichen Aufbaus der älteren Jugendspieler beim SV PULKAU stand, wäre es jedoch falsch gewesen, sich auf den Lorbeeren (Vizemeistertitel) auszuruhen. Vielmehr war es wichtig, nach Abschluss der Ausbildung der U16 Mannschaft diese Spieler in den Erwachsenenbetrieb einzubauen.

Nachdem gleichzeitig einige Spieler aus der Kampfmannschaft den SV Pulkau verlassen bzw. die sportliche Laufbahn beendet haben, konnten hier ergänzend zu unseren Spielern gezielt Spieler zum Verein geholt werden, deren Altersstruktur in das Mannschaftsgefüge passt. Alles in allem war dies eine gelungene Strukturänderung und sogleich konnte diese neu formierte Mannschaft auf Anhieb den Titel des Sommercupsiegers 2007 in Drosendorf erringen.

In der Herbstmeisterschaft 2007 traten in der Kampfmannschaft anfangs normale Abstimmungsprobleme auf, diese konnten jedoch mit einer Siegesserie (6 Siege in Folge) kompensiert werden. Es wurde mit dieser Serie noch ein ausgezeichneter Platz im vorderen Drittel der Tabelle erreicht.

Die Reservemannschaft konnte, unterstützt durch die integrierten Jugendspieler, zahlreiche Siege feiern und den beachtlichen 5. Tabellenplatz unter 15 Mannschaften erringen. Den besten Rang seit vielen Jahren.

In beiden Erwachsenenteams konnte somit der Einbau der Jugendspieler als gelungen bezeichnet werden. Nicht zuletzt wurde dies auch durch die kontinuierliche und abwechslungsreiche Trainingsarbeit unseres Trainers, Sklenar Fritz, erreicht.

Im Jugend- und Kinderbereich startete der SV PULKAU abermals mit vielen Mannschaften in die neue Saison: U13, U12, U11 in Spielgemeinschaft mit dem USV Roggendorf / Kl. Jetzelsdorf sowie die U8 in Spielgemeinschaft mit dem SV Manhartsberg.

Alle Mannschaften schlugen sich in deren Gruppen recht wacker und die U12 Mannschaft war mit dem 2. Tabellenplatz wiederum die erfolgreichste.

Liebe Pulkauerinnen und Pulkauer, unterstützen Sie auch weiterhin den Fußballverein SV PULKAU. Die Funktionäre und Spieler(innen) bedanken sich auf das Herzlichste und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2008!

Der Vorstand des SV PULKAU

UTC – PULKAU +++ UTC – PULKAU +++ UTC – PULKAU

Der UTC Pulkau hatte 2007 einige Highlights:

Von Mai bis Juni gab es jeden Freitag ein Kindertraining mit 10 Kindern

In der Meisterschaft NÖTV konnte sich die erste Mannschaft in der 3. Klasse behaupten und den **Klassenerhalt** schaffen. Spieler waren Florian Gerszi, Peter Goldsteiner, Robert Jahoda, Martin Lepschy, Michael Lepschy und Michael Mossbeck.

Die **Unionmannschaft**, mit den Spielern Herbert Barth, Otto Groissmayer, Martin Machotka, Reinhold Reis, Helmut Schneider und Thomas Silberbauer war heuer sehr erfolgreich und kam nach der Gruppenphase mit 4 Siegen ins **Finale der Tennishobbyliga (17 Mannschaften).**
Das Finale wurde gegen den TC HSV Horn in Pulkau ausgetragen wo wir knapp mit 9:7 verloren. Aber mit dem **2. Platz** können wir sehr zufrieden sein! Die Siegerehrung fand am 25.10.2007 in Obermixnitzer Kulturstadl statt, wo wir einen Pokal und Medaillen in Empfang nahmen!

Bei der Clubmeisterschaft im August gab es folgende Platzierungen:

Herren Einzel A Bewerb:	*Herren Doppel*:
1. Martin Lepschy	1. Martin Lepschy / Peter Hintermayr
2. Robert Jahoda	2. Gerald Stangl / Otto Groissmayer
3. Otto Groissmayer	3. Helmut Schneider / Gerhard Murtinger

Auch heuer fand wieder ein offenes Doppeltunier, das 2. Pulkauer Open, statt. Es waren heuer, dank eines erhöhten Preisgeldes von € 900,-- sehr viele Topspieler zu sehen.

Am 12. 10. war Generalversammlung und es wurde ein neuer Vorstand gewählt!

Obmann:	Helmut Schneider	Stv.: Andreas Goldsteiner
Sportreferent:	Martin Lepschy	Stv.: Otto Groissmayer
Kassier:	Herbert Barth	Stv.: Gerda Schneider
Schriftführer:	Joachim Heilinger	Stv.: Philipp Schneider
Jugendreferent.	Peter Goldsteiner	Stv.: Martin Machotka

Weiters im Vorstand: Lorenz Braunsteiner, Rudolf Löhr, Thomas Silberbauer, Reinhold Reis, Anton Kührer, Josef Gschröffl.

Kassaprüfer: Gerhard Murtinger und Alfred Hofer

Herrn Lorenz Braunsteiner möchten wir für seine langjährige Tätigkeit als Obmann danken!

Allen Sponsoren und Freunden ein herzliches Dankeschön und Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachten und ein gesundes, sportliches Jahr 2008 wünscht der

UTC - PULKAU

„I HATSCH IN PULKAU" am 2. März 08 Europahaus

Freiwillige Feuerwehren

Pulkau, Groß-Reipersdorf, Rafing, Rohrendorf

Freiwillige Feuerwehr Pulkau:

HALLO AUTO der Volksschule Pulkau :
Auch heuer wieder führte die Volksschule Pulkau unter der Leitung von Fr. Direktorin Müller-Pflügl in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau unter Kommandantstellvertreter BI Andreas Schuch am 18.09.2007 die Aktion „HALLO AUTO“ durch.
Hierbei sollen die jüngsten aktiven Verkehrsteilnehmer auf die besonderen Gefahren des Straßenverkehrs aufmerksam gemacht werden und den Begriff Anhalteweg eines Kraftfahrzeuges bei unterschiedlichen Witterungsverhältnissen erarbeiten.

HS Übung :
Am Freitag den 28.09.2007 fand die vorgeschriebene Räumungsübung in der Volks- und Hauptschule in Pulkau statt Übungsannahme war ein Brand im Heizraum mit starker Rauchentwicklung. Das Schulgebäude wurde unter schwerem Atemschutz auf vermisste Personen durchsucht und die Brandbekämpfung durchgeführt. Die Feuerwehren des gesamten Unterabschnittes Pulkau sowie die FF Theras stellten die gute Zusammenarbeit und Ausbildung im Unterabschnitt unter Beweis. Da trotz ungünstigen Termins insgesamt 40 Mann anwesend waren, wurde dies bei der anschließenden Übungsbesprechung durch den Brandschutzbeauftragten HOL Franz Kraus, UA-Kdt. Franz Wurst und Bgm. Manfred Marihart besonders hervorgehoben.

VS Besucht die FF- Pulkau!
Es war wieder einmal soweit. Am Dienstag den 09.10.2007 besuchte eine Klasse der VS Pulkau das Feuerwehrhaus. 18 interessierte Schüler bekamen einen Einblick in das Feuerwehrwesen. Bei einer Führung durch das Gebäude wurde ihnen der Ablauf und die Tätigkeiten im Einsatzfall erklärt. Im Anschluss wurden dann noch die beiden Fahrzeuge (Rüstlöschfahrzeug 2000, Kleinlöschfahrzeug) von den Schülern auf genaueste unter die Lupe genommen und natürlich war es auch möglich Einiges auszuprobieren. Auch ein Fahrzeug der Polizeiinspektion Zellerndorf stand bereit, und wurde ebenfalls vorgestellt. Es freut uns dass auch von den kleinen Bürgern in unserer Stadt so großes Interesse gezeigt wird und hoffen den einen oder anderen bei uns in der Feuerwehr wieder begrüßen zu dürfen.

Einsatz um Mitternacht :
Am 12. Oktober 2007 wurde die Freiwillige Feuerwehr Pulkau um 00:26 Uhr durch die Landeswarnzentrale Tulln zu einem Mähdrescherbrand auf der LH 41 zwischen Pulkau und Weitersfeld alarmiert. Da zum Alarmierungszeitpunkt die Schadenslage nicht restlos geklärt war wurden weiters die FF. Gr. Reipersdorf und die FF. Weitersfeld zur Unterstützung in Marsch gesetzt. Binnen weniger Minuten waren 6 Einsatzfahrzeuge mit insgesamt 48 Mann an der Einsatzstelle und haben dadurch ihre Einsatzbereitschaft rund um die Uhr eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Hier haben sich die seit über 10 Jahren bezirksübergreifenden Übungen, die zur Festigung der Zusammenarbeit dienen, bestens bewehrt. Da der Fahrzeugbrand bis zum Eintreffen der Feuerwehren durch den Fahrzeugbesitzer mittels Feuerlöscher bekämpft war wurde eine Kontrolle des Mähdreschers auf weitere Glutnester durchgeführt. Das landwirtschaftliche Fahrzeug wurde von der Straße geschleppt und die Fahrbahn gereinigt.
Die Feuerwehren rückten um 01. 45 Uhr von diesem nächtlichen Einsatz ein.

Feuerbeschau in Pulkau:
In den Katastralgemeinden wurde diese bereits durchgeführt. Ab 09.November wurde mit der gesetzlich vorgeschriebenen Feuerbeschau in Pulkau begonnen; im heurigen Jahr werden 6 Termine durchgeführt, die restlichen 2008. Die Termine werden Ihnen durch die Stadtgemeinde zeitgerecht bekannt gegeben. Unter der Leitung von Rauchfangkehrermeister

Bauer stehen Ihnen die FF Kameraden gerne für Fragen des vorbeugenden Brandschutzes zur Verfügung.

Weihnachtsmarkt 2007 :

Auch heuer wirkten wir mit einem Stand beim Weihnachtsmarkt mit. In bewährter Weise haben wir Ihnen nicht nur Glühwein sondern auch für den kleinen Hunger zwischendurch einen Imbiss angeboten. Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zur Abdeckung anfallender Betriebskosten.
Wir Danken Ihnen für den Besuch.

Terminvorschau 2008 :

Mitgliederversammlung am 19.Jänner 2008
FF-Ball am 02.Februar 2008 im Stadtsaal mit der Musik The Evergreens.
FF- Fest Termin 14. und 15. Juni 2008 mit Abschnittsfeuerwehrtag anlässlich des 125 jährigen Bestandsjubiläum.

Freiwillige Feuerwehr Groß-Reipersdorf:

Die Freiwillige Feuerwehr Groß- Reipersdorf feierte am 18. und 19. August 2007 ihren traditionellen Feuerwehrkirtag. Dabei stand das 10 Jährige Bestehen der Feuerwehrjugend groß im Mittelpunkt. Bei der Feldmesse am Sonntag ernteten die Kameraden der FF Gr.-Reipersdorf großes Lob von den anwesenden Ehrengästen. Allen voran, Bürgermeister Manfred Marihart aber auch Abschnittskommandant Brandrat Kurzreiter und Unterabschnittskommandant Wurst Franz lobten die Jugendarbeit der Florianijünger. Im Gründungsjahr 1997 startete die Feuerwehrjugend mit 4 jungen Mitgliedern in das Projekt Feuerwehrjugend. Mittlerweile dürfen sich die Jugendführer Brandinspektor Harald Hofbauer und Oberbrandinspektor Christian Hochreiner über 15 wissbegierige Jugendliche freuen.
Einen weiteren Mittelpunkt der Festansprachen bildete die Überstellung von Ehrenbrandinspektor Erwin Schober vom Aktiven Feuerwehrdienst in den Reservistenstand. Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Kurzreiter überreichte ihm zu dieser Überstellung eine Ehrenurkunde von den Bezirkswettkämpfen in Haugsdorf. Bei diesen Wettkämpfen nahm Erwin Schober gemeinsam mit seinen Kameraden das letzte Mal an solchen Leistungsbewerben teil und belegte mit seiner Truppe den 1. Rang in der Gruppe Bronze Klasse B mit Alterspunkten. Brandrat Kurzreiter bedankte sich bei Erwin Schober für die vielen Jahre, die er aktiv als Feuerwehrmann geleistet hat und wünschte ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft. Auch seine Kameraden wünschten ihm für die Zukunft alles Gute und hoffen weiterhin auf seine Unterstützung.
Gleichzeitig möchten wir uns noch bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken ohne die ein Kirtag in dieser Form gar nicht abgehalten werden könnte. Ein Recht herzliches Dankeschön dafür.
Es gibt aber noch weitere Meldungen von unseren „kleinen Grisus“. Allen voran die Überstellung von Panzenböck Patrik und Wurst Reinhard in den aktiven Feuerwehrdienst. Wir möchten ihnen auf ihrem weiteren Weg alles Gute und weiterhin viel Spaß wünschen.
Unser Nachwuchs nahm auch wieder am Landeslager und damit verbunden den Landeswettkämpfen in Dörfles teil. Wir möchten ihnen auf diesem Weg nochmal alles gute für die erbrachten Leistungen wünschen. Ein großes Highlight im Terminkalender der Feuerwehrjugend war mit Sicherheit das Fertigkeitsabzeichen Funk Melder im Oktober. Dazu trafen sich ca. 200 Feuerwehrjugendmitglieder aus dem Hollabrunner Bezirk in Groß-Reipersdorf.
Bei diesem Fertigkeitsabzeichen mussten die Jugendlichen bei verschiedenen Stationen ihr Wissen Rund um den Feuerwehrfunk unter Beweis stellen. Und sie dürften von ihren Jugendführern gut vorbereitet worden sein, denn alle hatten es geschafft das Abzeichen zu erlangen. Auf diesem Weg alles Gute für die erbrachte Leistung.
Zum Abschluss möchten wir uns noch bei den Kameraden der Feuerwehren Pulkau, Rohrendorf und Rafing bedanken, dass sie uns immer wieder unterstützen, wenn es darum geht, die Jugendlichen zu den verschiedensten Bewerben und Veranstaltungen zu chauffieren.

Ein recht herzliches Dankeschön dafür!
Unsere Jugendstunden finden jeden Mittwoch in der Zeit von 18.30 – 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Groß- Reipersdorf statt.
Um noch einmal in den Aktiven Feuerwehrdienst zu wechseln. Unsere Übungen in diesem Jahr wurden planmäßig durchgeführt und wie jedes Jahr werden vor Jahresende die Hydranten in Groß- Reipersdorf auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft.

Freiwillige Feuerwehr Rafing:

Im Rahmen unserer Übungstätigkeit wurde mit der FF Missingdorf am 01.09.2007 eine Übung mit dem Ausbildungsziel – Löschen von entlegenen Gebäuden bzw. Objekten – durchgeführt.
Dabei konnten sich die Familie Würthner als Hausbesitzer aber auch die Kommandanten beider Wehren von der „Schlagkräftigkeit“ ihrer Feuerwehren überzeugen. Im Anschluss an die Übung wurden die Kameraden von den Würthners bewirtet.
6 Kameraden nahmen am 28.09.2007 an der UA Übung in Pulkau in und um das Schulgelände teil.
An der normierten Atemschutzübung (NASÜ) des Abschnittes Retz in der Gemeinde Hardegg nahmen die Kameraden OFM Braunsteiner Christoph, FM Marihart Roland und FM Weinkopf Andreas teil. LM Wurst Hermann jun. fungierte dabei als Bewerter.
Mit seinem 15. Geburtstag, am 10.10.2007 wurde Wurst Reinhard von der FJ Gr.-Reipersdorf zu unserer Wehr überstellt. Wir, die Freiwillige Feuerwehr, freuen uns über ein neues Mitglied und heißen ihn herzlich willkommen.
Mit ausgezeichnetem Erfolg absolvierten FM Marihart Roland und OFM Brauensteiner Christof das Ausbildungsmodul - Zugskommandant – in der Landesfeuerwehrschule.
Die Kameraden LM Leb Alfred u. LM Leb Thomas nahmen an einem Fortbildungskurs für Fahrmeister des Abschnittes Retz, in Riegersburg teil.
29 Kameraden sangen nach der Kranzniederlegung am 01.11.2007 beim Kriegerdenkmal das Lied vom guten Kameraden.
Am 07.11.2007 rückten 12 Kameraden um 22.20 Uhr zu einem Kaminbrand aus. Die prekäre Lage im Haus Nr. 73 konnte rasch behoben werden.
Bei unserer Jahresabschlussübung am 10.11.2007 konnten die Hydranten überprüft, Schneewände aufgestellt und bei den Fahrzeugen wie an den Gerätschaften der Wintercheck durchgeführt werden.

Freiwillige Feuerwehr Rohrendorf:

Am 4. Augustwochenende fand wie jedes Jahr unser Feuerwehrkirtag in der Schmalzbergkellergasse statt. Durch die Initiative unseres Feuerwehrkommandant-stellvertreter Krottendorfer Franz wurde diesmal schon am Freitag mit einem Jugendkirtag begonnen. Er organisierte uns Lifebands (Intoxication, Never Pretend und Insanity), die für gute Stimmung bis früh in den Morgen sorgten.
Am Sonntag feierten wir mit Herrn Dozent Universitätsprofessor Dr. Pater Friedrich Schleinzer die hl. Messe. Dabei konnten wir Herrn NR Mag. Heribert Donnerbauer, Bürgermeister Manfred Marihart, unsere prominenten Vorarlberger Herrn Kommerzialrat Erich Brunner und Herrn Dr. Müller, sowie Unterrichtsministerin in Ruhe Frau Elisabeth Gehrer begrüßen.
Im Anschluss an die Feldmesse, die der Männerchor Pulkau feierlich umrahmte, wurde Herr Pock Gerhard für 25 jährige Tätigkeit und Herr Blauensteiner Otto für 60 jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt.
Beim anschließenden Frühschoppen mit der Trachtenkappelle Pulkau, herrlichem Wetter, guten Weinen und köstlichem Essen war die Stimmung ausgezeichnet.
Das Kommando der FF Rohrendorf bedankt sich bei allen Helfern und vor allem bei allen Helferinnen für die tatkräftige Mithilfe beim Kirtag 2007.

Bedanken möchten wir uns noch bei Frau Polt Brigitte, die immer darauf schaut, dass Gläser, Kühlschränke, usw. nach so einem Fest wieder am richtigen Platz sind.
Beim Landesleistungsbewerb nahmen heuer Frisch Christian, Ramach Klaus und Ramach Christian, mit einer Gruppe des UA-Pulkau, teil und erreichten die Bronze-Medaille.
Weiters absolvierte Frisch Christian am 20./21.08. den Kurs für Menschenrettung.
Am 2. September feierte unser Kamerad Scherak Günther seinen 40. Geburtstag, und am 12. September EVM Rudolf Schneider seinen 60. Geburtstag. Die FF Rohrendorf gratuliert nochmals recht herzlich.

Am 28. September nahmen wir bei der Schulübung in Pulkau mit sieben Mann teil.

Am 17. November führten wir unsere Abschlussübung mit Geräte- und Hydrantenkontrolle durch.
Da unser Feuerwehrauto in die Jahre gekommen ist und es kaum noch Bestandteile bei diversen Reparaturen gibt, sind wir gezwungen ein neues Fahrzeug anzuschaffen. Das NÖ Landesfeuerwehrkommando hat ein Sonderförderungsmodell ausgearbeitet, das bis Ende 2008 gültig ist. Deshalb müssen wir in der nächsten Zeit handeln. Es wurden von den Firmen Rosenbauer und Lohr Fahrzeuge besichtigt. Wir sind bemüht für unsere Verhältnisse ein geeignetes Fahrzeug für Rohrendorf anzuschaffen. Das mühsam erwirtschaftete Geld, das wir durch Spenden und Kirtage aufgebracht haben, werden wir sicher nicht unnötig investieren.
Die freiwillige Feuerwehr Rohrendorf bedankt sich bei der Theatergruppe Pulkau für die Geldspende recht herzlich.

Wir gratulieren den Feuerwehrkameraden

****

Für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen:
Gerhard Pock – Rohrendorf.
Für 60-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen:
Otto Blauensteiner – Rohrendorf.
Zum 40er:
Günther Scherak – Rohendorf.
Zum 60er:
EVM. Rudolf Schneider – Rohrendorf.

Die Feuerwehren der Großgemeinde Pulkau wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Österreichischer Kameradschaftsbund
Stadtverband Pulkau mit den Ortsgruppen

Zu Allerheiligen haben wir, wie jedes Jahr, für das Schwarze Kreuz beim Friedhof Ihre Spenden entgegen genommen. Wir danken für die zahlreichen Geldbeträge.
Ein Dank an unsere Mitglieder für die Pflegearbeiten der Kriegerdenkmäler und den Kriegsgräber im Friedhof. Bei den verschiedenen Veranstaltungen im heurigen Jahr wie Feuerwehr-Schutzengel, sowie Erntedankfest waren wir mit einer Abordnung dabei und haben bei den Kriegerdenkmälern den gefallenen Kameraden mit einer Kranzniederlegung gedacht.

Wir laden Sie schon heute zu unserem Ball am 26. Jänner 2008 in den Stadtsaal ein.

Im Namen des Stadtverbandes Pulkau mit seinen Ortsgruppen wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr 2008

Ihr Obmann

Johann Gollhofer

Dorferneuerungsverein Rafing

Im abgelaufenen Berichtsraum 2007 wurde vom Dorferneuerungsverein folgende Akzente gesetzt:

Im Dezember 2006 fand im Dorfhaus die bereits traditionelle Adventfeier und zu Silvester die sehr beliebte Silvesterparty für die Bevölkerung von Rafing statt.

Am Samstag, 24. März 2007 hat im Dorfhaus die heurige Jahreshauptversammlung statt. Neben den obligatorischen Tagesordnungspunkten wurde dieses Mal besonderes Augenmerk der Kanalinfo unseres Bürgermeisters Manfred Marihart und des Ortsvorstehers Hermann Wurst gewidmet.

Dem Ersuchen des Obmannes Karl Wallig sehr zahlreich bei der Flurreinigung am 31. März 2007 mitzuhelfen, sind viele Dorfbewohner nachgekommen und so konnte einiges bewerkstelligt werden.

Ferner fand unter großer Beteiligung am Ostersonntag das obligatorische Osternestersuchen beim Heurigenlokal Pably statt. Es ist erfreulich, dass an dieser Veranstaltung nicht nur die Bevölkerung von Rafing teilnimmt.

Diese Veranstaltungen und Aktivitäten können nur durch die Mithilfe von freiwilligen Helfern, sowie Spenden jeder Art bewältigt werden. All jenen die mitgeholfen haben ein herzliches Dankeschön.

Abschließend darf ich als Schriftführer des Dorferneuerungsvereines Rafing und im Namen des Vorstandes unseres Vereines der gesamten Bevölkerung der Großgemeinde ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008 wünschen.

Alois Pisecker
Schriftführer

Hegering Pulkau

Zu Beginn unseres Berichtes möchten wir folgenden Weidkameraden zu deren (halb)runden Geburtstagen gratulieren: Günther Scherak (40), Otto Göthans (65) und Josef Forsthuber (80). Wir wünschen den Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit und Schaffenskraft für die Zukunft!
Am 05.05. fand das interne Preisschießen unseres Hegeringes am Hollabrunner Schießstandt statt. Von den insgesamt 13 Teilnehmern konnten sich folgende Jäger heuer als beste Schützen durchsetzen:

1. Wagner Johann
2. Decker Dominik
3. Reiterer Udo

Am 02.09. fuhren die Jäger Wagner Johann, Decker Dominik, Reiterer Udo, Frisch Franz, Österreicher Gunther und Gettinger Herbert zur Hegeringmeisterschaft des Bezirkes Hollabrunn und erreichten den 6. Platz von 17 Mannschaften. Hier sei jedoch erwähnenswert, dass unsere Schützen wieder die besten im Bereich der jagdlichen Kugel geworden sind. Wir gratulieren Ihnen zu dieser Leistung!
Am 15.09. gaben sich Jäger Walter Polt und Claudia Frank in Retz einander das Jawort. Wir wünschen unserem Weidkameraden Walter und seiner Angetrauten noch einmal alles Gute und viel zweisames Glück auf ihrem Lebensweg.
Am 27.09. lud die Jagdgesellschaft Pulkau zum Tontaubenpreisschießen in der Teichwiese ein. Unter den zahlreichen Teilnehmer gingen folgende Sieger hervor:

Allg. Klasse:	Seniorenklasse:
1. Frisch Franz	1. Nebral Franz
2. Schlemmer Mario	2. Dworzak Franz
3. Gettinger Herbert	3. Irschik Herbert

Im Oktober haben Stefan Scharner und Rene Schmircher die Jagdprüfung mit Erfolg abgelegt. wir gratulieren unseren jungen Weidkameraden zu diesem Erfolg und wünschen ihnen alles Gute und viel Freude beim Weidwerk!
Am 01.11. wurde DI Johann Geist zum neuen Hegeringleiter und Günther Scherak als sein Stellvertreter bestellt. Herr Geist löste somit Leopold Kren n seiner Position ab. Auf diesem Wege möchten wir unserem Weidkameraden Leopold noch mal ein Dankeschön für seine jahrelange Aktivität aussprechen und hoffen weiterhin, auf seine tatkräftige Mithilfe im Weidwerk.
Im Laufe des Jahres nahmen die Jäger des Hegering Pulkau an insgesamt 8 Ausrückungen (kirchliche Feiertage, Feldmessen) mit der Pulkauer Jägerfahne teil.
Einen wesentlichen Teil der Öffentlichkeitsarbeit unserer Jägerschaft bildet die sehr aktive Jagdhornbläsergruppe. Sie hatte wieder Gelegenheit einige Veranstaltungen im Laufe des Jahres musikalisch zu umrahmen. Unter anderem durften die Gäste der Lönsfeier, der Hubertusmesse und der Maissauer Hundemesse den schönen Klängen der Pulkauer Jagdhörner lauschen.
Dass manche Ausrückungen auch traurigen Anlass haben, zeigte sich heuer leider wieder zwei Mal. Wir hatten die traurige Pflicht unsere Weidkameraden Johann Geist sen. aus Rafing und Herbert Neunteufel aus Waitzendorf zu deren letzten Ruhestätten zu geleiten. Unsere Mitgefühl geht an die Angehörigen und wir entbieten unseren lieben Verstorbenen ehrwürdig ein letztes „Weidmannsruh“!

Abschließend wünschen Ihnen die Jägerinnen und Jäger des Hegering Pulkau frohe und besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2008!

Weidmannsheil!

Gemeindeverband der Musikschule Retz
Rockenbauerplatz 3, 2070 Retz
Leitung: Mag. Gerhard Forman
Obmann des Gemeindeverbandes: Gemeinderat Helmut Wieser
Tel.: 02942/20233 FAX: 02942/20231 E.Mail: musikschule.retz@utanet.at
Internet: www.musikschule-retz.at

retz
regionalmusikschule

Aktuelles aus der Musikschule.....

Im Schuljahr 2007/2008 belegen insgesamt 65 Schülerinnen und Schüler aus der Großgemeinde Pulkau 69 Fächer an der Musikschule.
Folgende Instrumente werden in der Zweigstelle Pulkau (Unterrichtsort: Hauptschule Pulkau) unterrichtet:
Blockflöte, Flügelhorn, Gitarre und E-Gitarre, Horn, Klarinette, Klavier, Musikalische Früherziehung, Posaune, Querflöte, Saxofon, Tenorhorn, Trompete, Violine und Viola

Erfolgreicher Pulkauer Musikschüler...

Bernhard Engel hat im Oktober d. J. sein Vorstudium für das Konzertfach „Trompete“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst begonnen – wir wünschen ihm für seine weitere musikalische Laufbahn alles Gute!

Bitte vormerken....

In der Zeit von Montag, dem 14. April 2008 bis Freitag, 18. April 2008 wird in allen Filialen der Musikschule – und auch in der Hauptstelle – die „Woche der offenen Musikschule“ abgehalten. Sie können direkt dem Musikunterricht beiwohnen und eine Musikstunde „live miterleben“.
Sollten auch Sie ein Instrument erlernen wollen – Anmeldungen für das nächste Schuljahr sind jederzeit bei Herrn Franz Neubauer (Hauptschule Pulkau) oder direkt in der Musikschule in Retz (Tel.: 02942/20233) möglich.

SBO Retz wurde in Linz Bundessieger:
Retz ist „Bundeshauptstadt der Bläserjugend“

Seit letzten Samstag, 27. Oktober steht es fest: Das Sinfonische Blasorchester Retz ist derzeit Österreichs bestes Jugendblasorchester. Ein grandioser und in hohem Maße verdienter Erfolg für Mag. Gerhard Forman und seine hochbegabten und begeisterten jungen Musikerinnen und Musiker.

Bereits in den Jahren 2002 und 2005 war das SBO Retz unbestrittener Sieger bei den Jugendblasorchesterwettbewerben, die jeweils gemeinsam für die Bundesländer Burgenland, Niederösterreich und Wien in Hirtenberg und Oberschützen stattgefunden haben. Heuer ging man einen neuen Weg. Die Bundesländer ermittelten einzeln ihre besten Jugendblasorchester und 25 dieser Landessieger bestritten am 27. Oktober im Brucknerhaus in Linz den Österreichischen Jugendblasorchester Wettbewerb.
Die Spielklasse war vom Durchschnittsalter der Musiker abhängig. In der Sonderklasse, Durchschnittsalter 20 Jahre, entsprechend zumindest der Kunststufe bei den sonst üblichen Konzerwertungsspielen, stellten sich aus ganz Österreich drei Orchester den internationalen Bewertern, das Osttiroler Jugendblasorchester, das Jugendblasorchester des Bezirkes Voitsberg und eben unser SBO Retz. Mit 91,7 Punkten erreichte es nun die höchste Punkteanzahl und damit den Bundessieg.
War bis heuer Retz sozusagen die Landeshauptstadt der Bläserjugend in Niederösterreich, so kann man bis zum nächsten Entscheid 2009 Retz als „Bundeshauptstadt der Bläserjugend“ ansprechen.

Wenn man weiß, mit welchem Eifer und welcher Hingabe seit dem souveränen Landessieg in Ebenthal am 2. Juni Mag. Gerhard Forman mit seinem Orchester weiter gearbeitet und geprobt hat, so ist dieser Bundessieg die logische Folge davon. Zu bedenken ist, daß eigentlich das SBO Retz den kleinsten Einzugsbereich für seine Musiker hat, im Vergleich mit den drei Blasmusikbezirken Osttirols oder dem steirischen Bezirk Voitsberg. Um so erfreulicher und großartiger ist das überaus erfolgreiche Abschneiden bei dem Bundesbewerb.

Das SBO Retz ist in den Jahren seines Bestandes zu einer verschworenen Musiziergemeinschaft geworden. Jeder ist, trotz des großen Zeitaufwandes und der Mühen, die einfach erforderlich sind, mit voller Begeisterung und in echter Kameradschaft mit dabei und das motiviert natürlich ungemein. Auch war man sich bewusst, daß man in dieser Besetzung, eben wegen der Altersgrenzen, in zwei Jahren nicht mehr an dem Bewerb teilnehmen werde können. So wollte man in schaffensfroher Musiziergemeinschaft mit und auch für Gerhard Forman, der im Orchester höchste Wertschätzung genießt und dabei auch als Freund und Kamerad sehr geschätzt wird, eine Glanzleistung erbringen. Und das ist voll und ganz gelungen und zeigt deutlich, daß dieses phantastische Jugendblasorchester seinen richtigen Weg bis zum glanzvollen Gipfel konsequent fortgesetzt hat. Denn das Erfolgsgeheimnis ist wohl die Freude am Musizieren, die in wunderbarer Weise Musiklehrer, Studierende, Musikschüler und begabte Liebhabermusiker unter der Leitung der vielseitigen und durch große Ausstrahlungskraft geprägten Musikerpersönlichkeit von Mag. Gerhard Forman zum Spitzenklangkörper vereint.

VOLKSHILFE
HOLLABRUNN

Gutschein Pflegeberatung

Im Höchstausmaß von 1 Stunde

Die Beratung erfolgt durch eine Dipl. Krankenschwester in folgenden Angelegenheiten:

- Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- Wundversorgung
- Pflegehilfsmittel
- Beratung pflegender Angehöriger
- Notruftelefon
- Essen zu Hause
- Pflegegeld (Antrag, Erhöhung), Rundfunkgebührenbefreiung....

Bitte wenden Sie sich an
Dipl. Krankenpfleger Gasselseder Michael – 0676/8700 27880 – für Hollabrunn
Dipl. Krankenschwester Tötzl Roswitha – 0676/8700 27834 – für Haugsdorf
Dipl. Krankenschwester Richter Birgit – 0676/8700 27950 – für Retz
Dipl. Krankenschwester Wandl Christa – 0676/8700 27852 – für Ziersdorf, Sitzendorf

Bitte Gutschein ausschneiden und kostenlos einlösen!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VOLKSHILFE Bezirk HOLLABRUNN wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2008

Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal

3741 Pulkau, Bahnstraße 4

HILFSWERK

HILFE UND PFLEGE DAHEIM

Unsere engagierten Fachkräfte erleichtern alten, kranken und bedürftigen Menschen und deren Familien den Alltag. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen.
Wir können nur helfen, aber das können wir!

Qualität von **Mensch zu Mensch.**

ZEIT SCHENKEN. EHRENAMTLICHER BESUCHSDIENST.

Spazierengehen, Karten spielen, vorlesen, einfach plaudern: Manchmal haben alte Menschen niemanden, der Zeit mit ihnen verbringt. Im Rahmen des „Besuchsdienstes“ besuchen Ehrenamtliche völlig kostenlos alte Menschen und leisten ihnen Gesellschaft.
Die Besucher werden im Vorfeld vom Hilfswerk geschult und sind unfall- und haftpflichtversichert.

Möchten Sie mitmachen?

- Wollen Sie selbst einmal in der Woche besucht werden
  oder kennen sie jemanden, der gerne besucht werden möchte?
- Möchten Sie selbst ältere Menschen besuchen und ihnen ein Stück Ihrer Zeit schenken?

RUFEN SIE UNS AN, WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

NOTRUFTELEFON – WEIHNACHTSAKTION

Kostenloser Neuanschluss:

In den Monaten Dezember und Jänner zahlen Sie keine
Anschlussgebühr! Keine Miete für Mindestpensionisten!
Einfach. Sicher. Unkompliziert.

Rufen Sie uns an – wir sind gerne für Sie da!

Tel: 02946/ 27410 oder 0676/ 8787 15929

Einsatzleiterin Doris Binder, Betriebsleiterin Maria Dietler

Wir wünschen allen GemeindebewohnerInnen
eine friedliches Weihnachtsfest
sowie Gesundheit im Neuen Jahr!

Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal

VERANSTALTUNGEN + TERMINE

Jänner

1. 19 Uhr Neujahrskonzert der Trachtenkapelle Pulkau im Stadtsaal
6. Reise-Präsentation der Fa. Schneider-Reisen im Stadtsaal
12. 20 Uhr ÖVP-Bezirksball des Stadtsaal
19. Ballnacht der Chorvereinigung im Stadtsaal
26. 20 Uhr Ball des Österr. Kameradschaftsbundes-Stadtverband Pulkau im Stadtsaal
27. Kindermaskenball im Stadtsaal
28. Lichtmessmarkt

Februar

2. 20 Uhr Ball der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau im Stadtsaal
3. 16 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal
5. 19:30 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal
9. 19:30 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal
10. 16 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal
16. 19:30 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal
17. 16 Uhr Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal

März

2. 15 und 19 Uhr - Fotoclub Jahresrückblick im Pöltingerhof
2. ab 7:30 Uhr Wanderung des Tennisclubs Pulkau „I hatsch in Pulkau“ Start vom Europahaus
12. Märzenmarkt
23. 19 Uhr Osterkonzert der Chorvereinigung in der Pfarrkirche St. Michael

April

5. 20 Uhr Frühlingsball des Männerchores der Stadt Pulkau im Stadtsaal
19. Benefizkonzert in der Blutkirche
26. 20 Uhr Frühlingskonzert der Chorvereinigung gemeinsam mit dem Männergesangsverein Bad Ischl im Stadtsaal
30. Maibaumaufstellen vor dem Rathaus

Mai

5. Pfingstmarkt
13. 19:30 Uhr Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl
18. 14 Uhr Schulfest der Volksschule Pulkau
18. 18 Uhr Kirchenkonzert der Musikschule Retz-Pulkau in der Pfarrkirche St. Michael

Juni

7. 10 jähriges Bestandsjubiläum des NÖ Hilfswerkes Retz Pulkautal
13. 19:30 Uhr Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl
14.-15. Feuerwehrfest in Pulkau mit Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Retz
15. Chorkonzert des Wiener Vokalensembles und des Männerchores der Stadt Pulkau im Kulturzentrum Pöltingerhof

Juli

2. Bründlfest beim Pulkauer Bründl
13. Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl

Alle Veranstaltungstermine finden Sie auch auf unserer Homepage www.pulkau.gv.at

Stadtamt Pulkau

Bürgermeister
Marihart Manfred

Vizebürgermeister
Ramharter Leo

Amtsleitung
Stadtamtsdirektor
Hofbauer Friedrich

Buchhaltung
Hofbauer Friedrich
Wagesreiter Walter

Verwaltung
Schiel Robert

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband
Schiel Robert

Bürgermeister Sprechtag:
Montag u. Donnerstag von 8:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Telefon: 02946/2276
Fax: 02946/2863-30
e-mail: gemeinde@pulkau.gv.at
Homepage: www.pulkau.gv.at
Parteienverkehr: Mo-Fr. 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Zuständigskeitsbereiche:

Amtsleitung:
StADir. Hofbauer Friedrich Dw. 20

Buchhaltung:

StADir. Hofbauer Friedrich Dw. 20
e-mail: f.hofbauer@pulkau.gv.at
Aufschließungsabgaben
Auftragsvergaben
Essen auf Räder
Forstfinanz
Friedhofverwaltung
Gemeindefinanzen-Budget
Grundsteuerbefreiung
Kanalanschlußgebühr
Kindergartengebühren
Personalverwaltung
Pöltingerhof
Rechnungswesen
Solaranlageförderung
Stadtsaal
Wasseranschlußgebühr

Wagesreiter Walter Dw. 21
e-mail: w.wagesreiter@pulkau.gv.at
Buchhaltung
Gemeindeabgaben
Güterwegebau
Hundeabgabe
Katastermappe
Kommunalsteuer
Mülltonnen
Schulbenützung
Wasserzähler

Verwaltung:

Schiel Robert DW 10
e-mail: r.schiel@pulkau.gv.at
Bauverhandlung
Ehrungen und Jubiläen
Flächenwidmungsplan
Fremdenverkehrsstatistik
Gemeindezeitung
Grundabteilungen
Homepage
Meldewesen
Sitzungen
Soziales
Straßenbleuchtung-Störungsmeldung
Veranstaltungsgenehmigungen
Veranstaltungskalender
Wahlen
Weinbaukataster

Standesamt und Staatsbürgerschaft

Schiel Robert DW 10
e-mail: r.schiel@pulkau.gv.at
Eheschließung
Geburt
Staatsbürgerschaft
Sterbefall

Bauhof:
Silberbauer Herbert

Friedhof
Pregler Roland

Schwimmbad
Polt Helga

Forst:
Ing. Irschik Herbert